



Krimi-Lesung

mit Lukas Hochholzer
(Stadlinger Jungautor)

DER UNTERGANG VON FLORENZ

Freitag, 26.04.2019

19:00 Uhr

Medienraum NMS Stadl-Paura

INHALT

Amtliches	3
Gesundheit	25
Umwelt	29
Sport, Vereine	31
Kinder, Jugend	39
Allgemeines	45
Geschichte	53



Ausbau Bäckergasse

Seite 13

MIVA-Fahrrad-Event

Seite 45



Hans Peter Depner FOLIEN-TECHNIK

Maximilian-Pagl-Strasse 6, Top 2/1

Tel.: 07245 / 24285

Mail: office@depnerfolientechnik.at

www.depnerfolientechnik.at



Poolservice:

- Beratung und Hilfe bei der Pflege des Pools und der Wasseraufbereitung
- Planung, Neubau und Installation von Poolanlagen
- Sanierung bereits bestehender Poolanlagen
- Poolabdeckungen- u. Überdachungen
- Ein- u. Auswintern der Poolanlagen
- Problembehebung und Notdienst

Filteranlagen

- Installation von Filteranlagen
- Reparatur und Wartungsarbeiten an Filteranlagen

Folienverlegung

- Abdichtungen von Terrassen, Garagen und Car-Ports

Energie

- Solaranlagen und Wärmepumpen

und vieles mehr....

- Robert Franz Produkte /
- Ökologische u. chemiefreie Pflege- u. Reinigungsmittel
- **Aktion: -5% auf Schwimmbadchemie bei Angabe des Gutscheincodes „Post“**



Öffnungszeiten April -Oktober:

Mo bis Samstag: 09:00 -12:00

Mo, Di, Do u. Fr: 15:00 – 18:00

Öffnungszeiten November – März:

Mo bis Samstag: 09:00 – 12:00



Pool • Pool-Heizung • Pool-Überdachungen • Poolchemie • Pooltechnik & vieles mehr...

Colour your life!

Wir beraten Sie gerne.

Friseursalon • Kosmetik

Angelika
Style & More.

MEISTER
BETRIEB

- Treuepass
- Home-Service
- Kinderspielecke
- Bio Fairtrade Kaffee & Tee-Genuss

Frühlingsmotto

FASZINATION
STYLE
LEBENSFREUDE

Londa
PROFESSIONAL

ALCINA
BALANCE KOSMETIK

MasterCard Maestro VISA V PAY

4651 Stadl-Paura • Schlaingasse 6 • Telefon 07245 / 289 73

Wir sind für Sie da: Dienstag - Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr • Samstag: 7.30 - 13.00 Uhr • Terminvereinbarung vermeidet Wartezeit!



Liebe Stadlingerinnen und Stadlinger!

Die Segel sind gesetzt, der Aufwind wird weiter genutzt. Stadl-Paura ist auf Kurs, eine noch attraktivere **Wohngemeinde** zu werden.

Projekte 2019:

- Verkehrsberuhigung vor dem Caritas-Kindergarten
- Verkehrsberuhigung vor der Neuen Mittelschule
- Verkehrsberuhigung (Neuordnung) vor der Volksschule
- Einbahnregelung und Schaffung von Parkplätzen im „Alten Ortszentrum“
- Optische Verschönerung des „Alten Ortszentrums“ (Attraktivierung)
- Sanierung der Nikolaus-Lenau-Straße
- Sanierung der Pauraleiten ab Pöll bis zum Parkplatz der Dreifaltigkeitskirche
- Mitfinanzierung Sanierung des Feuerwehrhauses samt Einbau einer neuen Einsatzzentrale

Eine 80%ige Förderquote (**€ 283.000,- Fördermittel**) konnten von der EU und vom Land OÖ für die folgenden Projekte nach Stadl-Paura geholt werden:

- Attraktivierung des „Alten Ortszentrums“
- Neugestaltung des Fitnessparcours (neue Fitnessgeräte, neue Spielgeräte für Kinder, Pumptrack, eingezäunte Hundefreilaufzone)
- Badesteg an der Traun
- Generalsanierung der Atriumbühne der LMS mit Überdachung

Aufgrund der zahlreichen Baustellen im heurigen Jahr werden Gummistiefel zur wichtigsten Arbeitsbekleidung des Bürgermeisters. In diesem Sinne bitte ich um Verständnis für die zahlreichen Bauarbeiten im Ort, die manchmal den einen oder anderen Umweg erfordern werden!

Erfreulicher Weise wurde uns eine „Finanzierungsperspektive“ seitens der Abteilung Bildung des Landes OÖ (nach zahlreichen Interventionen seitens der Marktgemeinde)

zugestellt. Sehr erfreulich ist, dass Stadl-Paura ab **2021** mit der **Volksschulsanierung** beginnen kann. Die gemeindeseitigen notwendigen Ansparungen haben wir bis dahin vollständig zur Seite gelegt (Rücklagen).

Die **Nachmittagsbetreuung für Volksschüler** wird ab dem kommenden Schuljahr (vorausgesetzt, dass entsprechend viele Anmeldungen einlangen) auf zusätzliche Beine gestellt. Angedacht ist, dass wir eine Betreuung der Kinder durch eine Tagesmutter in den Räumlichkeiten der Schule anstellen werden. Dieses System garantiert eine bedarfsgerechte Betreuung unserer Kleinen. Dieses Zusatzangebot der Schülerbetreuung wird den flexiblen Arbeitszeiten der Eltern sehr gerecht.

Die **Ferienbetreuung** der Kinder berufstätiger Eltern ist ebenfalls ein wichtiges Thema, das auch unsere Nachbargemeinden beschäftigt. Wir werden diesen Betreuungsbedarf interkommunal lösen.

Die **Salzstadeln** ersetzen künftig das **Wahllokal** im nicht barrierefreien Feuerwehrhaus. Da wir bei der EU-Wahl noch die Baustelle am ehemaligen Werkskanal haben, bitte ich die Wahlberechtigten des betreffenden Wahlsprenghels, am **Wahlsonntag** am **NEUEN und ALTEN Billaparkplatz** zu parken. Ebenso werden wir zahlreiche Parkplätze in der **Schiffslände** für die Wählerinnen und Wähler reservieren. Nutzen Sie bitte Ihr Wahlrecht bei dieser wichtigen Wahl! Seit heuer sind **standesamtliche Trauungen** auch in den **Salzstadeln** möglich. Dieses besondere Ambiente kommt bei den Brautpaaren sehr gut an.

Zu großem Dank ist unsere Gemeinde den Kameradinnen und Kameraden unserer **Freiwilligen Feuerwehr** verpflichtet. Hunderte freiwillige Stunden wurden bis jetzt von unseren Feuerwehrleuten für die Sanierung des Alttraktes unseres Feuerwehrhauses geleistet. Dafür spreche ich dem Kommando und den KameradInnen meinen herzlichsten Dank aus. Die Innenräume wurden total entkernt. Neue Fenster und Türen eingebaut, Instal-



lationen grunderneuert. Eine neue digitale Funkzentrale sowie zwei sogenannte Alarmarbeitsplätze werden für den Ernstfall eingebaut bzw. erneuert. Ebenso wird die Fassade gedämmt. Die Marktgemeinde beteiligt sich mit € 130.000,- an den Kosten.

Die mir häufig gestellte Frage, ob ich in der nächsten Periode **nochmals als Bürgermeister** zur Verfügung stehen werde, kann ich aus heutiger Sicht eindeutig mit einem großen **JA** beantworten. Die Arbeit macht mir jeden Tag sehr großen Spaß, auch wenn sie sehr fordernd ist oder gerade deswegen. Ich mache die Arbeit sehr gerne und bin für die vielschichtigen Anliegen der Stadlingerinnen und Stadlinger sehr gerne da. Die Herausforderungen sind sehr spannend und ausfüllend. Im Sternzeichen bin ich Widder. Ein typischer noch dazu. Herausforderungen zu meistern, liegt mir sozusagen im Blut. Daher ein ganz eindeutiges **JA**, auf die Frage zu meiner Wiederkandidatur für Stadl-Paura.

Den Wind, der jedem Bürgermeister oftmals entgegenschlägt, werde ich weiterhin für unseren schönen Ort nutzen, indem ich als Bürgermeister die Segel richtig setze und Stadl-Paura auf gutem Kurs halte.

Ein Zitat, das meine Großmutter während meiner Kindheit oftmals gebrauchte, kommt mir heute zu Gute. Es lautet sinngemäß:

„Und schenkt dir das Leben Zitronen, dann mach' Limonade draus!“

In diesem Sinne verbleibe ich

Euer Bürgermeister
Christian Popp
0699/15801130
christian.popp@stadl-paura.at



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2018 folgende Beschlüsse gefasst:

- Die ÖVP-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages der ÖVP-Fraktion anstelle des bisherigen Mitgliedes Frau Ing. Anna Puchner, das bisherige Ersatzmitglied Frau Nina Hufnagl als Mitglied in den Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend zu entsenden und für das bisherige Ersatzmitglied Frau Nina Hufnagl, Herrn Jürgen Wimmer als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend zu entsenden.
- Die ÖVP-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages der ÖVP-Fraktion anstelle des bisherigen Mitgliedes Frau Ing. Anna Puchner, das bisherige Ersatzmitglied Frau Nina Hufnagl als Mitglied in den Kindergartenbeirat zu entsenden und für das bisherige Ersatzmitglied Frau Nina Hufnagl, Herrn Jürgen Wimmer als Ersatzmitglied in den Kindergartenbeirat zu entsenden.
- Die ÖVP-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages der ÖVP-Fraktion anstelle des bisherigen Ersatzmitgliedes Frau Ing. Anna Puchner, Herrn Martin Müllner als Ersatzmitglied in den Personalbeirat zu entsenden.
- Die ÖVP-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages der ÖVP-Fraktion anstelle des bisherigen Ersatzmitgliedes Frau Manuela Wallner, Herrn Jürgen Wimmer als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Wirtschaft, Betriebsansiedelungen und Tourismus zu entsenden.
- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 15. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 25.09.2018 zur Kenntnis zu nehmen.

- folgende Hebesätze bzw. Gebührensätze für das Finanzjahr 2019 festzusetzen:

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 v. H. d. Steuermessbetrages
Grundsteuer f. Grundstücke (B)	500 v. H. d. Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Spielapparate)	€ 50,00 pro Apparat/Monat
bei mehr als 8 Spielapparate	€ 75,00 pro Apparat/Monat
Lustbarkeitsabgabe (Wetterminals)	€ 150,00 pro Terminal/Monat
Hundeabgabe	€ 33,00 für jeden Hund
	€ 20,00 für Wachhunde
◇ Wasserleitungs-Anschlussgebühr	€ 14,80 je Quadratmeter
◇ Wasserleitungs-Mindestanschlussgebühr	€ 2.215,40
◇ Kanal-Anschlussgebühr	€ 24,70 je Quadratmeter
◇ Kanal-Mindestanschlussgebühr	€ 3.694,90
◇ Restabfallsack	€ 6,60 pro 90 l Sack
◇ Biomüllsack	€ 1,70 pro Papiersack
◇ Abfallabfuhr 60 l. vierwöchentlich	€ 132,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 80 l. vierwöchentlich	€ 148,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 120 l. vierwöchentlich	€ 168,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 240 l. vierwöchentlich	€ 294,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 770 l. zweiwöchentlich	€ 2.400,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 1100 l. zweiwöchentlich	€ 3.400,00 pro Jahr
◇ Zusatzbiotonne 120l/240l	€ 88,00 pro Jahr
◇ Sperrmüllabfuhr auf Bestellung-	
Mindestgebühr (für bis zu 3 Kubikmeter)	€ 52,00
für je 3 weitere Kubikmeter	€ 52,00 Aufschlag
◇ Wasserzählermiete pro Monat und Zähler	€ 0,70 für 3 - 7 m ³ -Zähler
◇ detto	€ 1,80 für 20 m ³ -Zähler
◇ detto	€ 8,00 für 40 m ³ -Zähler

Gemeindezuschlag zur Freizeitwohnungspauschale gemäß § 57 OÖ Tourismusgesetz idgF:

Für Wohnungen bis 50 m² Nutzfläche: 100 % der Freizeitwohnungspauschale = € 72,00
Für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche: 100 % der Freizeitwohnungspauschale = € 108,00

Die mit ◇ gekennzeichneten Gebühren verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer!

Abstimmungsergebnis:

20 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, LR)

11 Gegenstimmen (SPÖ)*

- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 16. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 03.12.2018 zur Kenntnis zu nehmen.
- Leader-Projekt Kulturregion Wels-Land, Kulturmagazin
 - a) Die Gemeinde Stadl-Paura beteiligt sich vorbehaltlich eines positiven Beschlusses des LEADER-

Vorstandes in der Start-up-Phase (2 Jahre) am Projekt „KulturRegion Wels“ und vorbehaltlich der Teilnahme der Nachbargemeinden Lambach und Edt bei Lambach.

b) Demzufolge übernimmt sie den nach dem Haushaltsschlüssel berechneten Anteil an den Gesamtkosten in der Höhe von ca. € 2.677,42 pro Jahr in den ersten beiden Jahren.

c) Die Gemeinde entsendet eine/n VertreterIn in den zu gründenden Verein „KulturRegion Wels“. Dies soll die jeweilige Obfrau bzw. der jeweilige Obmann des Kulturausschusses sein.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP)
2 Gegenstimmen (LR)*

- den Gebührenvorschlag für die Aufbahrungshalle und den Urnenfriedhof wie vorliegend zu beschließen.

Aufbahrungshalle	
Erwachsener	€ 154,00
Aufbahrung Kind	€ 77,00
Kühlraumbenützung pro Tag	€ 30,00
Einstellen einer Leiche pro Tag	€ 30,00
Einstellen einer Urne pro Tag	€ 30,00
Urnengrab Nische (10 Jahre)	€ 204,00
Urnengrab Erdgrab (10 Jahre)	€ 166,00
Urnendepotgebühr (10 Jahre)	€ 166,00
Verwaltungskosten für	
Urnenbeisetzung	€ 103,00
Obduktion (inkl. Reinigung)	€ 382,00
Reinigung der	
Aufbahrungshalle	€ 89,00

Abstimmungsergebnis:

20 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, LR)
11 Gegenstimmen (SPÖ)*

- Kassenkredite 2019

► für das Finanzjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Gemeindevoranschlags gemäß § 83 OÖ. Gemeindeordnung 1990 einen Kassenkredit in Gesamthöhe von Euro 1.000.000,00 zu folgendem, in den Angeboten angeführten Zinssätzen, aufzunehmen.

Der Kassenkredit teilt sich auf nachstehende Geldinstitute wie folgt auf:

Sparkasse € 25.000,--

0,750 % p.a. dek. FIX bis 31.12.2019

Raiffeisenbank € 25.000,--

0,750 % p.a. dek. FIX bis 31.12.2019

BAWAG P.S.K. € 950.000,--

0,37 % derzeit, variabel mit Bindung an den 3-Monats-EURIBOR mit 0,37 % Aufschlag, vierteljährliche Anpassung. Euribor-Mindestbasis 0,0 %

► die vorliegenden Krediturkunden über die Aufnahme der Kassenkredite für das Finanzjahr 2019 zur Kenntnis zu nehmen.

- Haushaltspläne 2019 der Pfarrcaritas

a) den vorgelegten Haushaltsplan 2019 des Pfarrcaritas-Kinder Gartens mit einem Abgang von € 338.632,90 zur Kenntnis zu nehmen und die monatliche Akontozahlung in den Monaten Jänner, Februar, Juni und Juli jeweils mit € 40.000,00 und in den restlichen acht Monaten mit jeweils € 20.000,00 festzusetzen.

b) den vorgelegten Haushaltsplan 2019 der Pfarrcaritas-Krabbelstube mit einem Abgang von € 112.016,88 zur Kenntnis zu nehmen und die monatliche Akontozahlung in den Monaten Jänner, Februar, Juni und Juli jeweils mit € 12.000,00 und in den restlichen acht Monaten mit jeweils € 7.000,00 festzusetzen.

- Voranschlagsentwurf 2019

a) den ordentlichen Voranschlag für das Finanzjahr 2019 mit Einnahmen von € 8.843.400,00 und Ausgaben von € 8.843.400,00, somit ausgeglichen festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

19 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, LR)
12 Gegenstimmen (SPÖ, LR)*

b) den außerordentlichen Voranschlag für das Finanzjahr 2019 mit Einnahmen von € 883.400,00 und Ausgaben von € 992.700,00 festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

20 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, LR)
11 Gegenstimmen (SPÖ)*

- den mittelfristigen Finanzplan für den Zeitraum 2019-2023 und die Projektziehung in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

20 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, LR)
11 Gegenstimmen (SPÖ)*

- den vorliegenden Vertragsentwurf zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und dem Schifferverein Stadl-Paura zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)
2 Gegenstimmen (LR)*

- die vorliegende Vereinbarung zwischen dem Tourismusverband Traunsee – Almtal und der Gemeinde Stadl-Paura zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)
2 Gegenstimmen (LR)*

- die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 14 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 und die Änderung Nr. 04 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)
2 Gegenstimmen (LR)*

- die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 15 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 und die Änderung Nr. 05 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

26 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)
5 Gegenstimmen (FPÖ, SPÖ, LR)*

- die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 16 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

30 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ, LR)
1 Gegenstimme (LR)*

- die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 17 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

27 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)
4 Gegenstimmen (FPÖ, SPÖ, LR)*

- folgende Straßen 2019, nach Vorliegen der gesicherten Finanzierung, zu sanieren:

- o Pauraleiten entlang der Stützmauer
- o Pauraleiten von Parkplatz bis nach der Liegenschaft Plach
- o Nikolaus-Lenau-Straße

- dem Büro DI Sperrer, 4653 Eberstallzell, den Auftrag zur Erstellung der Ausschreibungsunterlagen für die Straßenbauarbeiten 2019 mit einer Pauschalsumme von € 4.800,00 exkl. MwSt. und für die Leistung diverser Hilfestellungen „Straßenbau 2019“ Regiestundensätze DI € 82,98, Techniker



€ 66,38, Fahrtkosten € 0,42/km, Preise exkl. MwSt., nach tatsächlichem Aufwand, zu erteilen.

- eine 30er Zone im Bereich Mivagasse und Karl-Kumpfmüller-Gasse zu verordnen.
- ein Fahrverbot ausgenommen Radfahrer für den Erwin-Falkensteiner-Weg, Traunreiter-Weg, Christoph-Sieber-Weg bis/ab Höhe Fa. Neuhofer (Waschenbergerstraße) verordnen zu lassen.
- dass ein Taxizuschluss beginnend mit 01.01.2019 in Stadl-Paura installiert werden soll. Für die Inanspruchnahme dieses Taxis müssen folgende Kriterien gegeben sein bzw. vorliegen:
 - a) Maximalbetrag pro Halbjahr € 200,00/Antragsteller welcher im Nachhinein am Marktgemeindefamt Stadl-Paura nach Vorweisen der Zahlungsbelege (höchstens 50% d.s. € 100,00 pro Halbjahr) eingelöst werden kann,
 - b) bezugsberechtigte Antragstel-

ler/Innen müssen ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Taxifahrt in Stadl-Paura haben,

- c) eine Auszahlung kann nur unter Vorweisen eines Behindertenausweises mit einer Behinderung ab 50% oder eines Seniorenausweises erfolgen,
 - d) die Bewerbung soll über die Stadlinger Post erfolgen,
 - e) der Taxizuschluss soll vorerst befristet auf ein Jahr ab 01.01.2019 durchgeführt werden,
 - f) die erste Evaluierung wird in der Sozialausschusssitzung nach dem 1. halben Jahr durchgeführt werden,
 - g) auf diese Förderung besteht kein Rechtsanspruch.
- das derzeit angewandte Wohnungsvergabesystem bei Punkt 12 f) und infolge Punkt 12 h) wie vorliegend abzuändern.
 - Der Gemeinderat hat abgelehnt, die Bundesregierung aufzufordern, ihre Entscheidung zu überdenken, den sog. „Hundstorfer“-Erlass auf-

zuheben, um wieder eine Lösung zu finden, die es Asylwerber/Innen ermöglicht, eine Lehre während des laufenden Asylverfahrens zu beginnen und diese auch abschließen zu können. Durch diese Maßnahme können die Herausforderungen Integration und Verringerung des Fachkräftemangels positiv beeinflusst werden.

Abstimmungsergebnis:

15 Fürstimmen (SPÖ,ÖVP,LR)

*15 Gegenstimmen (FPÖ,ÖVP)**

- die Lieferungen und Leistungen für die Bauleitung der Wasserversorgungsanlage an die WDL GmbH gemäß Angebot vom 19.11. bzw. 05.12.2018 zum Preis von € 16.500,00 exkl. MWST zu vergeben. Die Arbeiten umfassen die Ausführungsplanung, die Vorbereitung der Vergabe und Mitwirkung bei der Vergabe, die örtliche Bauaufsicht sowie den Projektabschluss und die Dokumentation.

Abstimmungsergebnis:

30 Fürstimmen (FPÖ,ÖVP,SPÖ,LR)

*1 Gegenstimme (SPÖ)**

DER SCHÖNSTE PLATZ AN DER SONNE IST IM SCHATTEN.

VALETTA
SONNENSCHUTZTECHNIK

AKTION -30%
AUF AUSGEWÄHLTE MARKISEN

SANIERUNGSPROFI FENSTERZENTRUM
Fenster | Türen | Tore | Sonnenschutz

T 07245 / 22 8 25-00
F 07245 / 22 8 25-16
Dr. Zeiningerstrasse 1
A-4651 Stadl-Paura
office@fensterzentrum.at
www.sanierungsprofi.at

MARKISENAKTION. FUNNY SUMMER

Bis 15. Oktober 2019 erhalten Sie -30 % auf ausgewählte Markisen! Solange der Vorrat reicht.



LIDO TRAGROHRMARKISE



LIDO-HALBKASSETTE



LUNA KASSETTENMARKISE

ROLLLADEN

RAFFSTORE

MARKISE

INSEKTENSCHUTZ

BESCHATTUNG

JALOUSIE

WWW.VALETTA.AT



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. März 2019 folgende Beschlüsse gefasst:

- Freiwillige Feuerwehr Stadl-Paura
 - a) den vorliegenden Finanzierungsplan mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils € 130.000,00 für den Einbau einer Funk- bzw. Einsatzzentrale, sowie für die Umfunktionierung (Sanierung) von ehemaligen Wohnräumlichkeiten zur Nutzung für die Feuerwehr und für die Anbringung eines Vollwärmeschutzes zu genehmigen.
 - b) das Ansuchen der Freiwilligen Feuerwehr Stadl-Paura vom 28.02.2019 zu befürworten und gemäß Finanzierungsplan einen Baukostenzuschuss in Höhe von € 40.000,00 im Jahr 2019 und einen Baukostenzuschuss in Höhe von € 45.000,00 im Jahr 2020 zu gewähren. Die Lieferungen und Leistungen für den Vollwärmeschutz werden von der Marktgemeinde Stadl-Paura direkt beauftragt.
- die vorliegende Krediturkunde der BAWAG PSK über die Aufnahme des Kassenkredites für das Finanzjahr 2019 zur Kenntnis zu nehmen.
- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 17. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 19.02.2019 zur Kenntnis zu nehmen.
- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 18. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 25.02.2019 zur Kenntnis zu nehmen.
- den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2018 gemäß § 86 Abs. 5 GemHKRO sowie die Vermögens- und Schuldenrechnung zu genehmigen. Damit sind auch alle Kreditübertragungen und Kreditüberschreitungen des Finanzjahres 2018 zur Kenntnis genommen.
- bei dem bei der Raiffeisenbank Edt-Lambach aufgenommenen Darlehen für das Vorhaben „Grundankauf Altstoffsammelzentrum“ eine Sondertilgung des Darlehens in der Höhe von € 30.000,00 per 01.04.2019 durchzuführen. Dies erfolgt durch die Auflösung der bestehenden Rücklage Abfallbeseitigung.
Abstimmungsergebnis:
20 Fürstimmen (FPÖ,ÖVP,LR)
11 Gegenstimmen (SPÖ)*
- Der Gemeinderat hat abgelehnt, die gesamte Waldparzelle Nr. 251 KG Stadl-Paura Hausruck im Ausmaß von 5.553 m² zum Preis von € 6,00 je Quadratmeter Grundstücksfläche zuzüglich anfallender Nebenkosten (Kaufvertragserstellung, Vermessung etc.) an den Antragsteller, Herrn G. G., zu veräußern.
Abstimmungsergebnis:
18 Fürstimmen (FPÖ,ÖVP)
11 Gegenstimmen (SPÖ,LR)*
- das vorliegende Ansuchen von Herrn H. Sch. grundsätzlich zu befürworten. Die Marktgemeinde Stadl-Paura wird die notwendige Grundstücksfläche im Ausmaß von ca. 60 m² aus der Parzelle Nr. 340/4 KG Stadl-Paura Hausruck zum Preis von € 65,00 veräußern. Sämtliche Kosten (für Vermessung, eventuell notwendiger Kaufvertragserstellung, grundbücherliche Durchführung, etc.) sind vom Antragsteller zu begleichen. Die Marktgemeinde Stadl-Paura wird in Folge die Auflassung der gegenständlichen Teilfläche aus dem öffentlichen Gut verordnen. Der Verkaufserlös ist zweckgebunden für die Sanierung der Volksschule zu verwenden.
- das vorliegende Ansuchen von Frau S. G. grundsätzlich zu befürworten. Die Marktgemeinde Stadl-Paura wird die notwendige Grundstücksfläche im Ausmaß von ca. 15 m² aus der Parzelle Nr. 340/4 KG Stadl-Paura Hausruck zum Preis von € 65,00 veräußern. Sämtliche Kosten (für Vermessung, eventuell notwendiger Kaufvertragserstellung, grundbücherliche Durchführung, etc.) sind von der Antragstellerin zu begleichen. Die Marktgemeinde Stadl-Paura wird in Folge die Auf-

BAUERNMARKT
MÄRZ - OKTOBER 2019
LETZTER SAMSTAG/MONAT, 8-13 UHR
PARKPLATZ NEUE BILLAFILIALE



lassung der gegenständlichen Teilfläche aus dem öffentlichen Gut verordnen. Der Verkaufserlös ist zweckgebunden für die Sanierung der Volksschule zu verwenden.

- die vorliegende Verordnung über die Auffassung eines Teiles der öffentlichen Wegparzelle Nr. 274/4 KG Stadl-Paura-Traun zu beschließen. In weiterer Folge soll die gegenständliche Fläche gemäß Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 18.09.2018 im Ausmaß von ca. 60 Quadratmeter an die Antragsteller zum Preis von € 65,00 je Quadratmeter Grundfläche veräußert werden. Alle weiteren anfallenden Kosten wie zB (Vermessung, Kaufvertragserstellung, etc.) sind von den Antragstellern zu tragen. Der Verkaufserlös ist zweckgebunden für die Sanierung der Volksschule zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

28 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)

1 Gegenstimme (LR)*

- den vorliegenden zweiten Nachtrag zum Umweltsicherungsvertrag mit folgender Änderung im Punkt IV sinngemäß zu beschließen. Anstelle des Wortlautes „abgebaute und verkaufte Material“ soll in den Vertrag „gesamte abgebaute und abtransportierte Material“ aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ)

2 Gegenstimmen (LR)*

- die vorliegende Fördervereinbarung mit dem Land OÖ hinsicht-

lich des EFRE-Programms zu genehmigen.

- den vorliegenden Finanzierungsplan mit Einnahmen und Ausgaben jeweils in der Höhe von € 352.000,00 hinsichtlich des EFRE-Programmes zu genehmigen.

- EFRE-Programm - Vergabe von Lieferungen und Leistungen
 - a) Maßnahme Entwicklung von Freiräumen – Fit in der Region

a1. die Lieferungen und Leistungen für das IWB-Projekt Fit in der Region, für die Umzäunung der Hundefreilaufzone gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, die Firma Kleemayr Zäune & Tore GmbH aus 4844 Regau zum Preis von rund € 18.801,60 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

24 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ)

7 Gegenstimmen (ÖVP, LR, FPÖ)*

a2. die Lieferungen und Leistungen für die Bagger und Transportleistungen für das IWB-Projekt Fit in der Region gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, die Firma Manfred Ziegler GmbH aus Stadl-Paura zum Preis von rund € 20.814,00 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

27 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP)

4 Gegenstimmen (ÖVP, LR)*

a3. die Lieferungen und Leistungen für das IWB-Projekt Fit in der Region, für die Schotter- und Kieslieferungen gemäß Preiseinholung an den Billigstbieter, die Firma Buchinger Schotterwerk GmbH aus Stadl-

Paura/Gschwandt zum Preis von rund € 2.314,98 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

a4. die Lieferungen und Leistungen für die Lieferung und Montage der Outdoor-Fitnessgeräte für das IWB-Projekt Fit in der Region gemäß Ausschreibung an den Bestbieter, die Firma Berliner Seilfabrik Ring Austria GmbH aus 4592 Leonstein zum Preis von € 26.592,00 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

a5. die Lieferungen und Leistungen für die Lieferung und Montage von Spielplatzgeräten für das IWB-Projekt Fit in der Region gemäß Ausschreibung an den Bestbieter, die Firma Berliner Seilfabrik Ring Austria GmbH aus 4592 Leonstein zum Preis von € 27.043,20 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

a6. die Lieferungen und Leistungen für die Bauarbeiten des Pumptracks für das IWB-Projekt Fit in der Region gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, die Firma GO Sportconsulting OG aus 4040 Lichtenberg zum Preis von € 18.231,42 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

a7. die Lieferungen und Leistungen rund um die Gärtner- und Bepflanzungsarbeiten für das IWB-Projekt Fit in der Region bzw. Umfeldgestaltung Salzstadeln gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, die Firma Proverde, Herr Simon Kristl aus 4651 Stadl-Paura zum Preis von € 20.979,00 inkl. 20 % MWST zu vergeben.



BAUUNTERNEHMEN
ING. STEFAN KRISTL
STADL-PAURA 07245/28108
kristl.bau@aon.at

PLANUNG
 AUSFÜHRUNG
 BAUMATERIAL
 BAUBERATUNG
 ENERGIEAUSWEIS

Maibaumsetzen

Marktplatz, Dienstag, 30. April 2019

17.00 Uhr:

Transport des Maibaumes ab Firma Reinlein zum Marktplatz mit Musikbegleitung.

18.00 Uhr:

Brauchungemäßes Aufstellen des Maibaumes (nur bei Schlechtwetter mit Kran).

Anschließend musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Stadl-Paura und gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank. Für ihr leibliches Wohl sorgt der SK Blau-Weiß!



Abstimmungsergebnis:

29 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)
1 Gegenstimme (LR)*

a8. die Planungs- und Architektenleistungen für das IWB-Projekt Fit in der Region - Badesteg gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, die Firma Zivilingenieurbüro DI Josef Sperrer aus Eberstallzell zum Preis von € 6.480,00 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

b) Sicherung und Entwicklung von Kulturraumstrukturen

b1. die Planungs- und Architektenleistungen für das IWB-Projekt Sanierung und Ausbau des Atriums gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, Architekturbüro Kroh & Partner Ziviltechniker GmbH, Kapellenstraße 13, 4040 Linz zum Preis von € 7.200,00 inkl. 20 % MwSt. zu vergeben.

b2. die Planungs- und Architektenleistungen für das IWB-Projekt Attraktivierung des Umfeldes der Salzstadeln gemäß Ausschreibung an den Billigstbieter, Büro Schimetta Consult ZT GmbH aus 4020 Linz aus Linz zum Preis von rund € 8.976,00 inkl. 20 % MwSt. zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

30 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)
1 Gegenstimme (LR)*

b3. die Lieferungen und Leistungen für die Straßenbauarbeiten für das IWB-Projekt Umfeldgestaltung Salzstadeln gemäß Ausschreibung

an den Billigstbieter, die Firma Porr Bau GmbH aus 4020 Linz zum Preis von € 64.888,01 inkl. 20 % MWST zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

30 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)
1 Gegenstimme (LR)*

- der Firma Porr Bau GmbH, Pummererstr. 17, 4020 Linz, den Auftrag zu Herstellung der Zufahrt Volksschule mit einer Auftragssumme von € 144.633,48 inkl. MwSt. und gemäß Dienstbarkeitsvertrag mit den Ehegatten Süßenbacher zu erteilen.

Die Baukosten in Höhe von € 144.633,48 inkl. 20 % MwSt. sind durch eine Zuführung in Höhe von € 100.000,00 aus dem Jahr 2018 und durch eine Zuführung aus dem Jahr 2019 laut Voranschlag in Höhe von € 50.000,00 abgedeckt.

Abstimmungsergebnis:

18 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP)
13 Gegenstimmen (SPÖ, LR)*

- Straßenbaumaßnahmen 2019
 - a) den vorliegenden Finanzierungsplan mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils € 360.200,00 für die Straßenbauarbeiten 2019 zu genehmigen.
 - b) der Firma Porr Bau GmbH, Pummererstr. 17, 4020 Linz, den Auftrag für den Straßenbau 2019 mit einer Auftragssumme von € 350.955,12 inkl. MwSt. zu erteilen.
- auf Grund des eingebrachten Ansuchens des Herrn J. H. eine Wirtschaftsförderung in Höhe von € 746,99 als Nahversorger-

förderung für das Projekt Kunsteisstockbahn zu gewähren.

- die abgeänderte Marktordnung für den Bauernmarkt am Parkplatz der neuen Billa Filiale in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

30 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)
1 Gegenstimme (LR)*

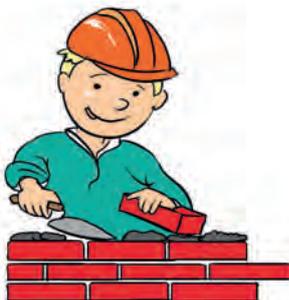
- die bestehenden Verträge mit den beiden Taxiunternehmen "Elite-Taxi-Haslinger" und "Bruckbacher" zu kündigen, da diese für die Durchführung und Förderung der Aktion Jugendtaxi durch das Amt der OÖ. Landesregierung nicht zwingend erforderlich sind. Künftig können Rechnungen aller gewerblich registrierten Taxiunternehmen durch bezugsberechtigte Jugendliche von 14 bis 21 Jahren, Zivil- bzw. Präsenzdienern und Studierenden bis 26 Jahre im Marktgemeindeamt Stadl-Paura eingereicht werden. Die Abrechnung erfolgt über die Gemeinde. Der Abfahrtsort bzw. Zielort muss sich in Stadl-Paura befinden. Jede bezugsberechtigte Person bekommt für 2019 maximal € 40,00 mit den Originalbelegen in der Höhe von € 80,00 rückerstattet.
- * Laut der OÖ Gemeindeordnung § 51 Abs. 2 haben die Stimmberechtigten ihr Stimmrecht persönlich auszuüben. Die Stimme ist durch Bejahung oder Verneinung des Antrages abzugeben; Zusätze sind unwirksam. Wer sich der Stimme enthält, lehnt den Antrag ab.

Anzeigepflicht bei der Errichtung von Carports, Gartenhütten, Wintergärten etc.!!!

Hier ein kurzer Auszug aus den anzeigepflichtigen Bauvorhaben gemäß § 25 OÖ Bauordnung.

Welche Bauvorhaben muss ich **VOR BAUBEGINN** Anzeigen???

- Die Errichtung oder wesentliche (unbaugleiche) Änderung von Hauskanalanlagen, Düngesammelanlagen, Senkgruben
- Verglasungen von Balkonen (Wintergärten)
- die Herstellung von Schwimmteichen, Schwimm- und sonstigen Wasserbecken, Tiefe größer 1,50 m oder mit einer Wasserfläche größer 35 m²
- die Anbringung oder Errichtung von Solaranlagen, Fläche größer 20 m²
- die Veränderung von Höhenlagen größer 1,50 m
- die Errichtung oder wesentliche Änderung von nicht Wohnzwecken dienenden ebenerdigen (eingeschossigen) Gebäuden bis 15 m² (Nebengebäude)
- die Errichtung oder wesentliche Änderung von freistehenden oder angebauten Schutzdächern bis 35 m² (Carport)
- der Abbruch von Gebäuden die nicht nach § 24 Abs. 1 Z. 4 bewilligungspflichtig sind
- Oberflächenbefestigungen (Asphaltierungen, Betonierungen und dgl.) Summe ab 1000 m²
- Stützmauern und freistehende Mauern, Höhe größer 1,50 m über dem tieferen Gelände sowie Stützmauern + aufgesetzte Einfriedung Gesamthöhe größer 2,50 m



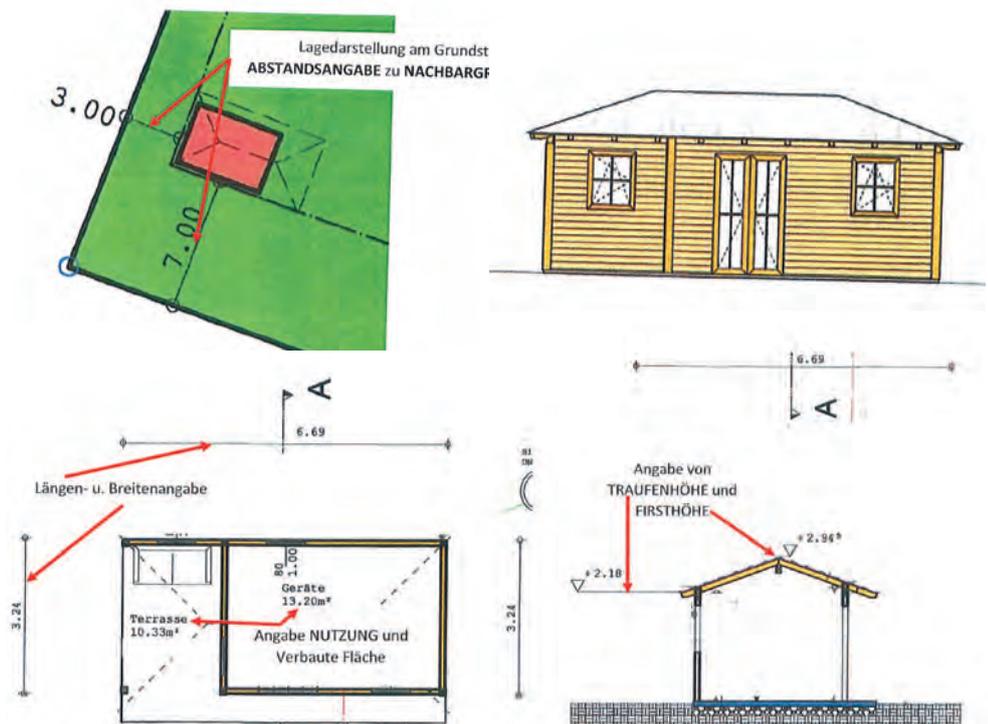
Welche Unterlagen sind einer Bauanzeige anzuschließen???

- Anzeigeformular
- Grundbuchsauszug,
- Grundeigentümerzustimmung (falls nicht ident mit Antragsteller)
- Eine je nach Art des Bauvorhabens ausreichende Baubeschreibung
- Zeichnerische Darstellung (Skizze oder Plan)



Bauvorhaben, die über die Größenangaben in der Auflistung hinausgehen, fallen in die Bewilligungspflicht.

Beispiel Skizze für Gartenhaus



Prinzipiell empfiehlt es sich, jedes Bauvorhaben bereits in der Planungsphase mit der Marktgemeinde/Bauamt abzuklären um spätere Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

ACHTUNG:

Für ALLE Bauvorhaben ist auch eine dementsprechende Baufertigstellung schriftlich anzuzeigen! Geschieht dies nicht erlischt die Genehmigung für das Bauvorhaben nach bestimmten vorgegebenen Fristen.

Bei Fragen oder Auskünften zu anzeige- oder bewilligungspflichtigen Bauvorhaben wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Stadl-Paura, Herrn Sebastian Hochleitner, 07245/28011 DW-42.

Hundehaltegesetz beachten!!!

Leinen-/Maulkorbpflicht

Es kommt immer wieder zu Beschwerden aus der Bevölkerung, dass sich Bürger von freilaufenden Hunden belästigt bzw. bedroht fühlen. Es wird deshalb eindringlich auf die Leinen- bzw. Maulkorbpflicht hingewiesen. Auch von der Jägerschaft wird ersucht, den Hund im Waldgebiet zum Schutze des Jungwildes anzuleinen.

Wo muss ich meinen Hund anleinen?

Im Ortsgebiet besteht Leinen- oder Maulkorbpflicht. Unter Ortsgebiet versteht man alle Straßenzüge, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung.

Leinen- UND Maulkorbpflicht besteht:

- In öffentlichen Verkehrsmitteln
- In Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen
- Auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen
- Bei größeren Menschenansammlungen wie z.B. Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen.

Hundekot

Wer einen Hund führt, muss die Exkrememente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet und nach der Straßenverkehrsordnung auch auf Gehsteigen und Gehwegen, sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen außerhalb des Ortsgebietes hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen.

Oberstes Ziel des OÖ. Hundehaltegesetzes ist, Gefährdungen und unzumutbare Belästigungen von Menschen und Tieren möglichst zu vermeiden. Ein Vergehen gegen das OÖ. Hundehaltegesetz ist kein Kavaliersdelikt und stellt eine Verwaltungsübertretung dar, die auch entsprechend bestraft wird.



Ansprechpartner im Marktgemeindeamt:
Herr Leitner Tobias
Erdgeschoss Zimmer Nr. 1 (Bürgerservice)
Tel.: 07245/28011-12
E-Mail: t.leitner@stadl-paura.at



PAURAKIRTAG

Sonntag, 16. Juni 2019, 7:30 bis 18:00 Uhr

im Bereich der Landesmusikschule, der Pauraleiten und der Johann-Michael-Prunner-Straße

Es erwartet Sie der beliebte Vergnügungspark, viele kulinarische Schmankerl und ein buntes Sortiment an Kirtagsständen.

Ferialarbeiter gesucht!

Die Marktgemeinde Stadl-Paura sucht Ferialarbeiter/innen für den Gemeindebauhof während den Sommermonaten.

Der Zeitraum kann je nach Festlegung zwischen dem 01. Juli und 31.

August 2019 gewählt werden. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 17 Jahren und der Besitz des Führerscheins der Klasse B (L 17). Die Pauschalentschädigung (für 4 Wochen) beträgt rund € 835,00 brutto.

Ansprechpartner:

Amtsleiter Stefan Anzengruber
(st.anzengruber@stadl-paura.at;
0699/15 80 11 31).

Wir freuen uns auf ihre Kontaktaufnahme!

Taxizuschuss

Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates der Marktgemeinde Stadl-Paura vom 11.12.2018 wird mitgeteilt, dass ab 01.01.2019 Taxifahrten unter folgenden Voraussetzungen gefördert werden:

- Bezugsberechtigte Antragsteller/Innen müssen ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Taxifahrt in Stadl-Paura haben

- eine Auszahlung kann nur unter Vorweisen eines Behindertenausweises mit einer Behinderung ab 50 % oder eines Seniorenausweises erfolgen

- Maximalbetrag pro Halbjahr € 200,00 pro Antragsteller, welcher im Nachhinein am Marktgemeindeamt Stadl-Paura, bei Fr. Machtlinger, Zimmer 3, **nach Vorweisen der Zahlungsbelege**



(höchstens 50 % d.s. € 100,00 pro Halbjahr) eingelöst werden kann.

Auf diese Förderung besteht kein Rechtsanspruch!

Jugendtaxi

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom Dienstag, den 12. März 2019 beschlossen auch für das Jahr 2019 wieder das Jugendtaxi zu genehmigen.

Bis zum Jahr 2018 war die Förderung lediglich bei Transport mit den Unternehmen Taxi Bruckbacher, sowie Elite-Taxi-Haslinger möglich. Ab 2019 können Rechnungen von jedem gewerblich eingetra-

genen Taxiunternehmen eingereicht werden.

Bezugsberechtigte Jugendliche (zwischen 14 und 21 Jahren), Zivil- und Präsenzdienler, sowie Studenten/innen bis 26 Jahre mit Hauptwohnsitz in Stadl-Paura können Rechnungen mit einem Höchstwert von € 80,00 (jährlich) im Gemeindeamt (Bürgerservice, Erdgeschoß, Zimmer 1, bei Frau Susanne Schaufler) einreichen.

Davon erhalten Sie 50 % (also höchstens € 40,00 rückerstattet). Sollten zB Rechnungen in Höhe von € 60,00 eingereicht werden, werden auch lediglich € 30,00 rückerstattet.

Der Abhol- oder der Zielort muss sich in Stadl-Paura befinden.

Die Einreichung der Belege ist ganzjährig bis spätestens 05. Jänner des Folgejahres möglich.

Auflassung öffentliches Gut

Kundmachung gemäß Oö Straßengesetz

Die Marktgemeinde Stadl-Paura beabsichtigt Teile der Wegparzelle Nr. 340/4 KG Stadl-Paura Hausruck (Nähe Liegenschaften Haid 7 und Haid 10) als öffentliche Wegparzelle aufzulassen, weil sie wegen mangelnder Verkehrsbedeutung für den Gemeingebrauch entbehrlich geworden ist.

Die genaue Lage des aufzulassenden öffentlichen Gutes ist aus dem Lageplan im Maßstab 1:500 ersichtlich (rote Schraffierung), der durch vier Wochen im Marktgemeindeamt Stadl-Paura zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

Nach den Bestimmungen des § 11 Abs. 6 OÖ. Straßengesetzes 1991 idgF wird hiermit kundgemacht, dass ab 23. April 2019 die Planauf-

lage durch vier Wochen, das ist bis einschließlich 22. Mai 2019, am Marktgemeindeamt Stadl-Paura erfolgt. Die Einsichtnahme ist während der Amtsstunden im Amtsleiterbüro im ersten Obergeschoß jederzeit möglich.

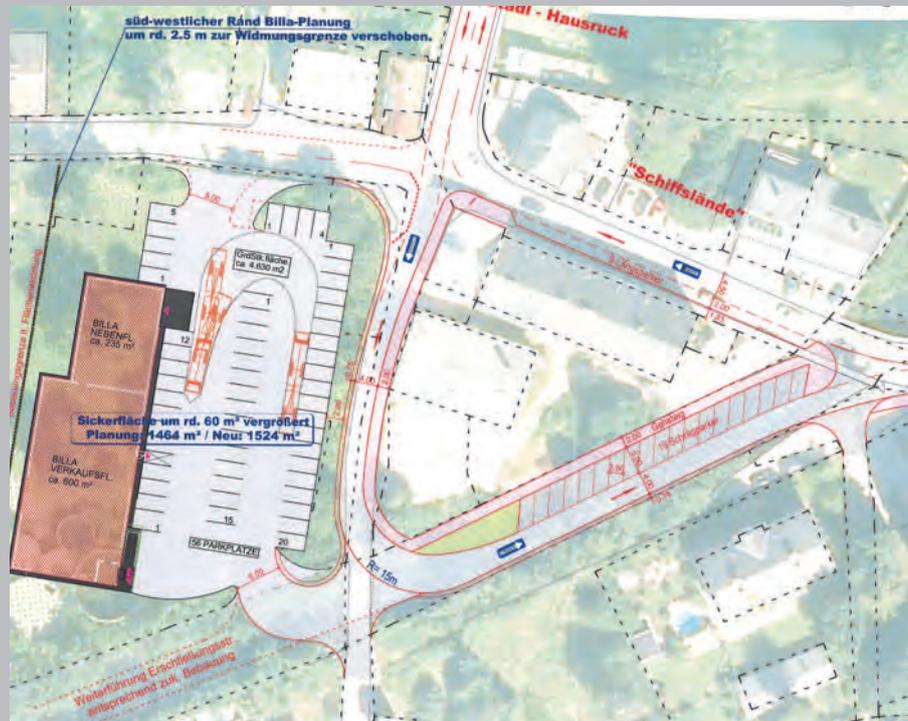
Gemäß § 11 (7) des OÖ Straßengesetzes 1991 idgF ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, während der Auflagefrist schriftlich Anregungen oder Einwendungen beim Marktgemeindeamt Stadl-Paura einzubringen.



Verkehrskonzept Ausbau Bäckergasse und ehemaliger Werkskanal

Mit den Bauarbeiten wurde am 18.03.2019 begonnen.
Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 4 Monate.

Ausführende Firma: Fa. Porr in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Wels



Die Verkehrsführung bei der Kreuzung Fabrikstraße – Bäckergasse erfolgt in 2 Ausbaustufen.

Ausbaustufe 1:

Kreuzung Fabrikstraße-Bäckergasse-Schiffslände

Ausfahrt von der Fabrikstraße nach rechts und links Richtung Hausruck ist möglich.

Ausbaustufe 2:

Ausfahrt von der Fabrikstraße Richtung Hausruck und Bäckergasse nicht mehr möglich.
Der Verkehr wird künftig über das Gelände der ehemaligen Flachspinnerei geführt.
Voraussetzung dafür ist die Erschließung des Areals durch Betriebe oder als Wohngebiet.



Europawahl 2019

(Wahl der österreichischen Mitglieder des europäischen Parlaments)

Gemäß § 2 Abs. 3 der Europawahlordnung – EuWO wird hiermit die Verordnung der Bundesregierung über die Ausschreibung der Europawahl, BGBl. II Nr. 30/2019, bekanntgemacht. Im Einvernehmen mit dem Hauptausschuss des Nationalrates wird als Wahltag der **26. Mai 2019** festgesetzt.

Zur Teilnahme an der Europawahl am 26. Mai 2019 sind Sie berechtigt, wenn Sie:

- > spätestens am 26. Mai 2019 (Wahltag) das 16. Lebensjahr vollendet haben werden;
- > am Stichtag (12. März 2019) die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer österreichischen
- > Gemeinde Ihren Hauptwohnsitz haben (in diesem Fall erfolgt eine automatische Eintragung in das für die Europawahl erstellte Wählerverzeichnis) und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind oder Auslandsösterreicherin oder Auslandsösterreicher sind, spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und bis zum 11. April 2019 in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen worden sind;
- > Unionsbürgerin oder Unionsbürger mit einem Hauptwohnsitz in Österreich sind, bei der Hauptwohnsitz-Gemeinde am Stichtag in der Europa-Wählerevidenz eingetragen sind und in Ihrem Herkunftsmitgliedstaat Ihr aktives Wahlrecht nicht verloren haben.

Wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können, besteht die Möglichkeit der Beantragung einer Wahlkarte. Mit einer Wahlkarte können Sie am Wahltag in jedem Wahllokal bzw.

bereits vorab per Briefwahl Ihre Stimme abgeben.

Eine Wahlkarte können Sie bei der Gemeinde beantragen, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind. Sprich in der Gemeinde, in der Sie mit Stichtag 12. März 2019 Ihren Hauptwohnsitz gemeldet haben bzw. auf Antrag (als Auslandsösterreicher/in bzw. Unionsbürger/in) in die Wählerevidenz eingetragen sind.

Die Beantragung einer Wahlkarte ist ab dem Tag der Wahlausschreibung (31.01.2019) bis spätestens 22. Mai 2019 (schriftlich) bzw. 24. Mai 2019 12:00 Uhr (mündlich persönlich, nicht telefonisch) möglich.

Zur Beantragung ob mündlich oder schriftlich benötigen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis (zB Reisepass, Personalausweis, Führerschein).

Bitte beachten Sie:

- > Beantragen Sie Ihre Wahlkarte bei Ihrer Hauptwohnsitz-Gemeinde (Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bei der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz Sie eingetragen sind) rechtzeitig!
- > Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit Ihrer Wahlkarte Ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten!
- > Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 26. Mai 2019 Ihre Stimme abgeben.
- > Eine Beantragung der Wahlkarte ist keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres möglich!

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendeküvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendeküvert oder elektronisch im Internet.

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtlichen Wahlinformation! Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!





ACHTUNG - Neue (Wahlsprengeleinteilung) für künftige Wahlen

Ab der nächsten Wahl (EU-Wahl am 26. Mai 2019) gibt es eine neue Einteilung der Straßenzüge zu den jeweiligen Wahlsprengeleinteilungen.

Künftig werden die bisherigen fünf Wahllokale auf drei barrierefreie Wahllokale reduziert.

In der folgenden Auflistung sind alle Straßen im Ortsgebiet von Stadl-Paura sowie der künftig zugehörige Wahlsprengeleinteilung ersichtlich.

Wir bitten um entsprechende Beachtung!

Wahlsprengeleinteilung 1: Amtsgebäude, Marktplatz 1, 4651 Stadl-Paura

Am Bräuberg	Klosterleiten
Angermayrfeld	Leharstraße
Arno-v.-Eilenstein-Straße	Leopold-Schindler-Siedlung
Borromäerstraße	Marktplatz
Bäckergasse	Maximilian-Pagl-Straße
Dr.-Karl-Renner-Straße	Nauführerstraße
Dr.-Popp-Straße	Pauraleiten
Flachsstraße	Salzlebergasse
Friedhofstraße	Salzstraße
Halmetweg	Scheib'n-Weg
Johann-Holzinger-Straße	Schiffslände
Johann-Michael-Prunner-Straße	Schlaiggasse
Johann-Strauß-Straße Hausnummer 1 bis 8	Steingasse
Josef-Hafner-Straße	Stelzhamerstraße
Kirchengasse	

Wahlsprengeleinteilung 2: Jugendheim, Bauordenstraße 1, 4651 Stadl-Paura

Ahornstraße	Jakob-Kessler-Straße
Aichet	Johann-Böhm-Straße
Anton-Bruckner-Straße	Johann-Strauß-Straße Hausnummer 9 bis 99
Anton-Engljähringer-Straße	Kapellenweg
Bahnhofstraße	Karl-Kumpfmüller-Gasse
Bahnweg	Mivagasse
Bauordenstraße	Moritz-von-Schwind-Straße
Buchenstraße	Mozartweg
Carl-von-Linde-Platz	Nikolaus-Lenau-Straße
Donauschwabenstraße	Pflegergasse
Dr.-Edmund-Merl-Straße	Prinz-Eugen-Straße
Dr.-Jakob-Kilbertus-Straße	Reiterweg
Dr.-Zeiningger-Straße	Schubertstraße
Eichenstraße	Siedlerstraße
Elisabeth-Hüffner-Straße	Sportstraße
Erlenweg	Stadl-Ufer
Fichtenstraße	Stallamtsweg
Franz-Keim-Straße	Stiftgasse
Gmundner Straße	Waldstraße
Haflingerweg	Waschenberger Straße
Harald-Spitzbart-Gasse	Wespl-Straße
Harterstraße	Wiesengasse
Hebbelgasse	Wimsbacher Straße
Industriestraße	



Wahlsprengel 3: Salzstadln, Schiffslände 8, 4651 Stadl-Paura

Parkmöglichkeit besteht beim „alten“ und „neuen“ Billa-Parkplatz

Agerweg	Haid
Alois-Fritz-Gasse	Holzleitnerstraße
Alois-Welischek-Gasse	Imkerstraße
Am Hügel	Jakob-Neubauer-Straße
Am Schwarzberg	Josef-Habel-Siedlung
Amselstraße	Jägerfeld
Brunnelligasse	Jänergasse
Dr.-Heinrich-Gleißner-Straße	Leinengasse
Dr.-Karl-Neuhauser-Straße	Mirusstraße
Dr.-Putzer-Straße	Mühlfeldstraße
Eberlweg	Puchingerweg
Egellack'n	Riesenberg
Fabrikstraße	Schiffbaugasse
Finkenstraße	Schilcherberg
Flachbergerweg	Schwanenstädter Straße
Floßgasse	Schwarzlmüllerweg
Forsterweg	Spindelweg
Franz-Kinzl-Straße	Stegmüllerweg
Franz-Plasser-Straße	Traungasse
Färberstraße	Wehrweg
Gemeindeweg	Zieglerfeld
Gsot-Leiten	Zillenweg

Da sich nun teilweise bei vereinzelt Straßenzügen die Entfernung zum Wahllokal erhöht hat, weisen wir abermals auf die Möglichkeit der Briefwahl hin.

Es gibt verschiedene Varianten zur Beantragung einer Briefwahlkarte:

- + persönlich im Marktgemeindeamt unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises
- + online über <http://www.wahlkartenantrag.at>

- + per E-Mail mit Reisepass- oder Personalausweiskopie als Anhang
- + mittels Beantragungskarte (muss vollständig ausgefüllt werden), die jeder Wahlberechtigte auf dem Postweg erhält

Eine telefonische Beantragung bzw. eine Beantragung stellvertretend für eine andere Person ist leider nicht zulässig.

Erste Umsetzungsprojekte in der Stadtregion Lambach

Die Zusammenarbeit der Gemeinden Lambach, Edt bei Lambach, Neukirchen bei Lambach und Stadl-Paura hat sich seit der Gründung des Stadtregionalen Forums im Jahr 2017 vertieft. Als erster Schritt wurde eine stadtregionale Strategie mit einem räumlichen Leitbild erstellt. Daraus wurden mehrere Umsetzungsprojekte mit stadtregionaler Bedeutung abgeleitet und 2018 im stadtregionalen Forum beschlossen.

Für einen Großteil der eingereichten Projekte liegen nun Förderzusagen vor, sodass sie im heurigen Jahr von den Gemeinden umgesetzt werden können. Die vier Bürgermeister

Klaus Hubmayer (Lambach), Christian Popp (Stadl-Paura), Max Riedlbauer (Edt bei Lambach) und Franz Pühretmayr (Neukirchen bei Lambach) zeigen sich sehr erfreut: „Wir freuen uns über die ausgezeichnete, immer freundschaftliche und stets zum Wohle der Bevölkerung in unseren Gemeinden dienende Zusammenarbeit und darüber, dass wir unsere gemeinsam entwickelten Projekte nunmehr zur Umsetzung bringen können!“

Das Ziel der Projekte im Bereich Siedlungsoptimierung ist es, öffentliche Freiräume und Ortszentren aufzuwerten, sodass alle Bewohne-

rinnen und Bewohner der Stadtregion diese verstärkt nutzen können.

- Die Marktgemeinde Lambach hat das erste Bauprojekt der Marktplatzgestaltung eingereicht, welches die Umgestaltung der Grünfläche beim Brunnen und der Bereiche für die Fußgänger und die Marktstände umfasst.
- Die Gemeinden Stadl-Paura, Edt bei Lambach und Neukirchen bei Lambach errichten unter dem Motto „Fit-in-der-Region“ an ausgewählten Standorten moderne Outdoor-Fitnessgeräte und Spielplatzgeräte, die auf die jeweilige Zielgruppe abgestimmt sind.

- Die Marktgemeinde Stadl-Paura wird darüber hinaus das Umfeld der Salzstadln verbessern, den Musikpavillon Atrium bei der Landesmusikschule sanieren und die Freiräume an der Traun um einen Badesteg und eine Hundefreilaufzone erweitern.

Im Bereich Nahmobilität haben die Gemeinden Stadl-Paura, Edt bei

Lambach und Neukirchen bei Lambach folgende Radwegeprojekte zur Förderung eingereicht, die eine wesentliche Verbesserung der Radwegeverbindungen im Kooperationsraum darstellen: Radweg Graben in Edt bei Lambach, Beleuchtung Waschenbergerstraße in Stadl-Paura und die Befestigung zweier Radverbindungen Richtung Lambach in Neukirchen bei Lambach.

Diese Projekte mit einem gesamten Investitionsvolumen von 1,2 Mio. Euro wurden im EU-Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung 2014-2020 (IWB)“ zur Förderung eingereicht.

Die Projekte werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und des Landes OÖ kofinanziert, die verbleibenden Eigenmittel trägt die jeweilige Gemeinde.

Die Regionalmanagement OÖ GmbH unterstützt die Gemeinden beim Prozess und bei der förder-technischen Abwicklung.



Konsulent Martin König – Ernennung zum Ehrenbürger

Bereits in frühester Jugend wurde Herr Martin König die Härte des Lebens vor Augen geführt. Viele prägende Lebensereignisse formten seinen Kampfgeist und sein Durchsetzungsvermögen, das er stets für die Heimatvertriebenen, den Aufbau der Guttenbrunnsiedlung und für Stadl-Paura einsetzte.

Herr König wurde 1954 Mitbegründer der Adam-Müller-Guttenbrunnsiedlung. Ein neuer Ortsteil ist maßgeblich durch sein großes ehrenamtlich geleistetes Engagement entstanden. Durch Zusammenhalt, Begeisterung und Fleiß der Heimatvertriebenen wurde die neue Siedlung förmlich aus dem Boden gestampft und viele Familien konnten endlich das Barackenlager verlassen. Heute ist die Guttenbrunnsiedlung ein in Stadl-Paura nicht wegzudenkender Ortsteil - 35 ha groß, mit 160 Einfamilienhäusern und 28 Reihenhäusern sowie dem Jugendheim mit Saal, Clubräumen, Gaststätte, Wohnung, Kirche und Kindergarten.

2010 veröffentlichte Herr König seine Lebenserinnerungen in Form des Buches „Das bewegte Leben eines Donauschwaben“.

6 Denkmäler und Gedenkstätten

wurden über Initiative von Herrn König errichtet. 1959 bis 1984 war er Vorsitzender des Bau- und Verwaltungsausschusses des Jugendheimes und auch 6 Jahre lang organisatorischer Bauleiter. 1966 wurde von Herrn König die Sportunion Stadl-Paura gegründet, deren Obmann er wurde. 1972 gründete er die Donauschwäbische Trachtengruppe in Stadl-Paura.

Für diesen außergewöhnlichen, persönlichen Einsatz und die Solidarität für die Marktgemeinde Stadl-Paura wurde Herr Konsulent Martin König am 12. Jänner zum

**Ehrenbürger
der Marktgemeinde Stadl-Paura**

ernannt.

Wir gratulieren dazu ganz herzlich!



vlnr. Vizebgm. Walter Bayer, Maria König, Konsulent Ehrenbürger Martin König, Bgm. Christian Popp, Vizebgm. Mag. Dr. Ulrike Schmeitzl bei der Überreichung der Ehrenbürgerurkunde anlässlich eines Festaktes zu Ehren Herrn Königs



Brauchen wir schnelleres Internet?

Eine breitbandige Anbindung an das Internet ist mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Lebens geworden. Wir kaufen in Online-Shops ein, lesen neueste Nachrichten aus aller Welt in Echtzeit, schauen Spielfilme, hören Radio, telefonieren und tauschen uns mit anderen über das Internet (z.B. WhatsApp) auch in sozialen Netzwerken aus. Auch im Bereich der Hauskrankenpflege wird eine gute Internetanbindung immer wichtiger. In vielen Bereichen unserer Region sind jedoch auch Anwendungen, die nur geringe Datenvolumen bewegen, nicht zeitgemäß möglich – also oft viel zu langsam. Daher ist mittelfristig eine Vollversorgung mit schnellerem Internet und langfristig mit Glasfasertechnik anzustreben.

Es haben in Oberösterreich vereinzelt Gemeinden begonnen (gemeinsam mit Providern), die Breitbandanbindung im ländlichen Raum zu verbessern und diese massiven strukturellen Probleme im ortsfernen Bereich in den Griff zu bekommen.

Mit Ihrer Unterstützung werden wir versuchen, unsere Gemeinde mit einer modernen Breitbandinfrastruktur zu versorgen, insofern sich Provider dafür interessieren.

Wir ersuchen Sie daher, den Fragebogen unter <https://de.surveymonkey.com/r/Stadl-Paura> auszufüllen und bei der Onlinebefragung mitzumachen.

Weitere Infos auf www.facebook.com/breitbandooe/ sowie auf www.breitband-ooe.at.

Am 21. Februar besuchte uns im Gemeindeamt DI Volker Dobringer vom Breitbandbüro des Landes Oberösterreich. Ziel dieser kostenlosen und providerneutralen Initiative ist es, Gemeinden wie uns auf dem Weg zu einer besseren Internetanbindung für die Haushalte und Unternehmen sowie bei allfälligen Förderungen zu begleiten. Im Gespräch mit Bürgermeister Christan Popp wurde der eingemeldete Versorgungsstatus in den einzelnen Ortsteilen im Breitbandatlas (www.breitbandatlas.at) überprüft.

Dabei wurde festgestellt, dass das Ortszentrum gut versorgt ist, die Ortsteile Stadl-Hausruck und Stadl-Traun sind jedoch via Festnetz oder auch von anderen Anbietern schlechter erschlossen.

Warum ist schnelles Internet wichtig?

1. **e-learning**: Zahlreiche Pflichtschulen, aber auch Schulen im Bereich der Lehrlings- und Erwachsenen-Bildung, haben in den vergangenen Jahren ihre Bildungsangebote in diesem Bereich massiv ausgebaut. e-learning ermöglicht interaktives Lernen fernab von Schulungsräumen in Ballungs-Zentren.

2. **Homeoffice** – Egal ob für Kleinunternehmen im ländlichen Bereich oder für Pendler. Eine optimale Anbindung ist Grundvoraussetzung, um Menschen und Arbeitsplätze in der Region zu erhalten bzw. deren Abwanderung in Städte zu verhindern.

3. **e-health** – bereits jetzt ist es in der Hauskranken-Pflege möglich ältere Menschen durch Live-Übermittlung der Vitalfunktionen (z.B. Herzschlag) besser im Auge zu behalten.

4. **Fotobücher** anstatt in 3 Stunden können Fotobücher beispielsweise binnen 3 Minuten hochgeladen werden.

5. **Smart Home** – Hier gibt es zahlreiche Beispiele: Bereits jetzt sind Heizanlagen mit Internetanbindung zur Steuerung via Handy oder Tablet Standard. Auch Rollläden und Beleuchtung sind über Smart Anwendungen ansteuerbar. Moderne Rauchmelder übermitteln im Bedarfsfalle den Alarm direkt ans Handy des Hausbesitzers oder auch an die Feuerwehrezentrale...

6. **Unterhaltung** – Filme auf Youtube dienen einerseits der Unterhaltung, werden aber durchaus auch zur Fortbildung genutzt. Ähnliche Möglichkeiten bieten seit wenigen Jahren auch Anbieter wie Netflix, Amazon Prime oder Flimmit, die Fernsehsendungen auf Abruf anbieten. Diese Anwendungen machen bereits jetzt einen erheblichen Anteil des Datenverkehrs aus. Personen, die diese „Streamingdienste“ nutzen, wollen diese auch im Urlaub nutzen. Somit werden Beherbergungsbetriebe (Hotels genauso wie Urlaub am Bauernhofbetriebe) diese Entwicklung schon sehr bald zu spüren bekommen.

7. **Cloud** – Das Ablegen und Abrufen von Daten in der Cloud (zählt ebenfalls zu einem der Treiber von Breitband).

Ein hochgestecktes Ziel des Landes Oberösterreich ist die Versorgung mit ultraschnellem Internet bis 2020. „Da die Fördermittel der sogenannten Breitbandmilliarde des Bundes für den Ausbau der ländlichen Regionen begrenzt sind, haben wir es uns zum Ziel gesetzt den Ausbau in unserer Gemeinde zu forcieren“, so Bürgermeister Christian Popp. „Da wir jedoch nicht selbst die notwendige Infrastruktur bauen möchten und können, haben wir es uns zum Ziel gesetzt, möglichst optimale Informationen für die Provider zur Verfügung zu stellen, sodass diese rascher bei uns eine leistungsstarke Infrastruktur zur Verfügung stellen können.“

Genauso wenig wie wir uns vor 30 Jahren vorstellen konnte, dass heutzutage jeder ein Handy haben wird, können wir uns aktuell kaum vorstellen, dass wir zukünftig mit 300 oder 500 Mbit pro Sekunde an Downloadgeschwindigkeit durchs Internet surfen. Wenn wir uns aber zurückerinnern ans Jahr 2001 in dem die ersten 56k-Modems in die Haushalte bei uns Einzug hielten, haben wir unsere Verbindungsgeschwindigkeiten um das zweihundertfache erhöht.

Wir haben als Gemeinde einen Onlinefragebogen zum Thema „Wozu schnelleres Internet für Stadl-Paura?“ kreiert, um den (zukünftigen) Bedarf zu erheben. <https://de.surveymonkey.com/r/Stadl-Paura>

Bitte beachten sie beim Ausfüllen, dass der Haushaltsvorstand den Bedarf nicht nur für sich, sondern auch für im Haushalt lebende Kinder und Senioren mitkalkulieren soll. Je höher die Nachfrage bei den Bürgern eingeschätzt wird, umso rascher werden wir wohl auch einen Ausbau in unserer Region erreichen können. **BITTE BEACHTEN SIE, dass die Ausbau- und Investitionsentscheidung nicht der Gemeinde obliegt, sondern vielmehr die Anbieter (Provider) aufgrund des Interesses (Anschlussquote der Haushalte und Unternehmen) und der Bebauungsdichte die Entscheidung treffen. Sie können also durch ihre positive Bewertung den Ausbau unserer Gemeinde beschleunigen.**

Wie schnell ist mein Internet?

Um die Verbindungsgeschwindigkeit Ihres aktuellen Internetanschlusses zu testen, besuchen Sie bitte die Homepage der Telekom-Regulierungsbehörde. Dieser Test hilft entscheidend mit, Regionen mit schwacher Bandbreite aufzuspüren bzw. fehlerhafte Eintragungen im Breitbandatlas korrigieren zu können. Besuchen Sie also mit ihrem PC/Notebook die Seite www.netztest.at. Drücken Sie sodann auf RTR-Netztest starten. Der Netztest zeigt Ihnen die aktuelle Dienste-Qualität (Up- und Download, Reaktionsgeschwindigkeit, ...) Ihres Internetzugangs. Während des Tests sollten Sie direkt mit dem Netzkabel mit dem PC verbunden sein. Andere Familienmitglieder sollten während des Testzeitpunktes (50 Sekunden) das Internet im Haus nicht nutzen. **Bitte nutzen Sie auch die optionale manuelle Adresseingabe auf netztest.at**

ZIEGLER

Stadl-Paura | tel.: 07245/28524
office@ziegler-transporte.at

Transporte
Erdarbeiten
Container



Information zu Freizeit-Wohnungsabgabe

Viele Gemeinden sind mit einer steigenden Anzahl von Wohnungen, die nicht für einen Hauptwohnsitz verwendet werden, konfrontiert. Dadurch erwachsen den Kommunen zusätzliche Kosten, denen keine adäquaten Abgabenerträge gegenüberstehen. Das Oö. Tourismusgesetz 2018 wurde daher zum Anlass genommen, die in zahlreichen Petitionen von Gemeinden geforderte Einführung einer "Zweitwohnsitzabgabe" umzusetzen. Dazu dürfen wir folgende Hinweise geben:

1.) Abgabepflicht für Freizeitwohnungen

Ab 01.01.2019 wird die Abgabepflicht auf Gemeinden der Ortsklasse "D", also "Nicht-Tourismusemieden", ausgeweitet. Der Grund liegt zum einen darin, dass Zweitwohnungen auch in touristisch weniger bedeutsamen Gemeinden oft an den Wochenenden bzw. während der Freizeit verwendet werden. Zum anderen ist die Pauschale auch bei diesen Gemeinden als Basis für einen Zuschlag (siehe Punkt 4) erforderlich.

Als Wohnung gilt jede im Gebäude- und Wohnungsregister als selbständiger Teil eines Gebäudes eingetragene Einheit mit der Nutzungsart "Wohnung". Für Wohnungen, in welchen während eines Kalenderjahres für zumindest 26 Wochen keine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet war, ist die Abgabe zu entrichten (siehe aber die Ausnahmetatbestände unter Punkt 3).

2.) Einbeziehung von leerstehenden Wohnungen:

Im Unterschied zur Regelung bis 31.12.2018 spielt die tatsächliche Benutzung einer Wohnung seit 01.01.2019 keine Rolle mehr. Damit soll nicht nur eine schwierige Beweisfrage vermieden, sondern in Verbindung mit sachlich gerechtfertigten Ausnahmetatbeständen auch der Leerstandsproblematik entsprechend Rechnung getragen werden.

3.) Ausnahmetatbestände:

- a) Auch ohne entsprechende Hauptwohnsitzmeldung besteht keine Abgabepflicht, wenn die Wohnung überwiegend für einen der folgenden Zwecke benötigt wird:
 - > als Gästeunterkunft;
 - > zur Erfüllung der Schulpflicht oder zur Absolvierung einer allgemein bildenden höheren oder berufsbildenden Schule oder einer Hochschule oder zur Absolvierung einer Lehre;
 - > zur Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes;
 - > zur Berufsausübung, insbesondere als Pendlerin bzw. Pendler;
 - > zur Unterbringung von Dienstnehmerinnen bzw. Dienstnehmern.
- b) Eine Ausnahme greift auch für Wohnungen, die von den Inhabern(innen) aus gesundheitlichen oder altersbedingten Gründen nicht mehr bewohnt werden. Solche Wohnungen können bis zur Dauer von einem Jahr unbewohnt bleiben, ohne als Freizeitwohnungen zu gelten.
- c) Keine Freizeitwohnungen sind auch leerstehende Wohnungen von gemeinnützigen Bau-, Wohnungs- und Siedlungsvereinigungen bzw. Unternehmen, deren Betriebsgegenstand die Schaffung von Wohnraum ist.

4.) Entrichtung und Höhe der Abgabe:

- a) Soweit keine Ausnahme gegeben ist, hat der Eigentümer der Wohnung die Jahresabgabe bis spätestens 01. Dezember des Jahres an die Gemeinde unaufgefordert unter Bekanntgabe der Nutzfläche der Freizeitwohnung zu entrichten.

Die Höhe der Pauschale beträgt:

- für Wohnungen bis zu 50 m² Nutzfläche sowie für Dauercamper € 144,00
Diese Abgabe setzt sich wie folgt zusammen:
Freizeitwohnungspauschale € 72,00

+ Gemeindegzuschlag € 72,00 = € 144,00

- für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche € 216,00

Diese Abgabe setzt sich wie folgt zusammen:

Freizeitwohnungspauschale € 108,00
+ Gemeindegzuschlag € 108,00 = € 216,00

- b) Nach § 57 Oö. Tourismusgesetz 2018 ist die Gemeinde ermächtigt, durch Beschluss des Gemeinderats einen Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale auszuschreiben und einzuheben. Der Höchstbetrag des jährlichen Zuschlags zur Freizeitwohnungspauschale beträgt:

- Für Wohnungen bis zu 50 m² Nutzfläche sowie für Dauercamper 150 % der Freizeitwohnungspauschale,
- Für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche 200 % der Freizeitwohnungspauschale.

In der Gemeinderatssitzung vom 22. November 2018 wurde ein Gemeindegzuschlag der Freizeitwohnungspauschale von 100 % beschlossen.

5.) Beginn der Abgabepflicht bei einer neu hinzukommenden Freizeitwohnung:

Wohnungen, die erst in der zweiten Hälfte eines Kalenderjahres – durch bauliche Fertigstellung oder Wegfall eines Ausnahmetatbestands – zu einer Freizeitwohnung werden und dadurch in diesem Jahr eine Hauptwohnsitzmeldung für zumindest 26 Wochen nicht möglich ist, unterliegen in diesem Jahr insgesamt noch nicht der Abgabepflicht.

Bei Fragen zur Freizeit-Wohnungsabgabe steht Ihnen die zuständige Sachbearbeiterin Frau Susanne Schaufelertelefonisch (07245/28011-10), schriftlich (s.schaufler@stadlpaura.at) und persönlich (zu den Parteienverkehrszeiten) sehr gerne zur Verfügung.

Personelles im Marktgemeindeamt

10-jähriges Dienstjubiläum



Frau Beate Pauditz ist seit November 2008 als Reinigungskraft im Gemeindedienst tätig. Seit 1. April 2012 ist ihr ständiges Tätigkeitsumfeld die Neue Mittelschule, wo sie die Aufgaben zur absoluten Zufriedenheit der Schuldirektion und der Lehrkräfte verrichtet.

25-jähriges Dienstjubiläum



Herr Augustinus Exl ist im Juli 1993 in den Dienst der Marktgemeinde eingetreten. Er ist eine wertvolle Stütze in unserem Bauhof und kennt die anfallenden Arbeiten in- und auswendig. Auch im Feuerwehrdienst ist er mit vollem Einsatz dabei und nicht mehr wegzudenken.

35-jähriges Dienstjubiläum



Herr Siegfried Franzelin ist seit Juni 1983 im Gemeindedienst. Er leitet die Finanzabteilung, wo die Worte Voranschlag, Nachtrag, Rechnungsabschluss, VRV, K5, Zuführungen zum Alltagswortschatz gehören. Seine Erfahrungen in dieser komplizierten Materie sind unerschöpflich und für die Gemeinde unverzichtbar.

35-jähriges Dienstjubiläum



Herr Ing. Manfred Brandstötter ist im Oktober 1983 in den Dienst der Marktgemeinde eingetreten. Es gibt kein Bauvorhaben, welches nicht von ihm gut geplant und ausgeführt wurde bzw. seine Handschrift trägt. Sein hohes Wissen, die langjährige Erfahrung und Routine sind für die Gemeinde von hohem Stellenwert.

Pensionierung

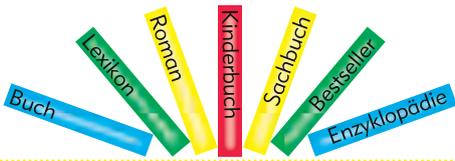


Frau Christine Mayer ist seit 1. Februar 2019 in Pension.

Bürgermeister Christian Popp, AL Stefan Anzengruber und die Personalvertretung bedanken sich anlässlich der Dienstjubiläumsfeier für die geleistete Arbeit und sprachen Dank und Anerkennung aus und wünschten auch Frau Mayer alles Gute für die Pensionierung und weitere Zukunft.

Herzliche Gratulation!

GEMEINDEBÜCHEREI STADL-PAURA



Am Bräuberg 3, 4651 Stadl-Paura
Tel. 07245/21682-43
buchstahl@bibliotheken.at
www.buchstahl.bvoe.at

Öffnungszeiten: Mo 10 - 12 Uhr
Do 17 - 19 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch der Gemeindebücherei (Neue Mittelschule Stadl-Paura, Erdgeschoß) ein. In gemütlichem Ambiente können Sie in den neuesten Bestsellern schmökern. Sachbücher sind zu vielen interessanten Themen vorhanden. Weiters verfügen wir über eine große Auswahl an Kinder- und Jugendbüchern für alle Altersgruppen. Auf Leserwünsche gehen wir beim Buchankauf gerne ein.

Aktuelle Bücher-Neuerscheinungen



Die junge Mel ist im Drogeriemarkt mit der Auswahl eines Lippenstiftes beschäftigt, als ihr kleiner Sohn Luca verschwindet. Hat ihn die merkwürdige Frau vor dem Schaufenster, die Lucas Bruder einen Lolli schenkte, aus dem Kinderwagen genommen? Warum ließ Mel ihr Baby an einem eisigen Januartag im Wagen draußen vor dem Laden stehen? ...



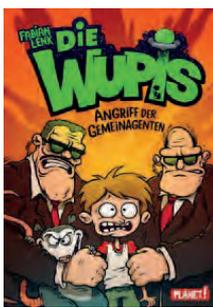
Ausgerechnet an Gasperlmaiers Geburtstag KOMMT EIN TOURIST NICHT VON DER FÜHRUNG AUS DEM SCHAUBERGWERK SALZWELTEN ZURÜCK. Wo steckt er? Hat er sich im Stollen-Labyrinth verirrt, oder hat ihn jemand beiseitegeschafft? Hat das Verschwinden gar etwas mit den sagenumwobenen Kunstschätzen im Bergwerk zu tun? Statt zu feiern ...



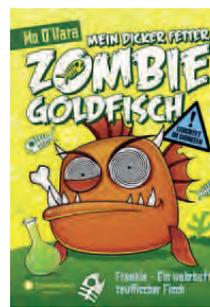
In den frühen Morgenstunden erhält der Psychologe Joe O'Loughlin einen alarmierenden Anruf: Sein Vater William ist Opfer eines brutalen Überfalls geworden und liegt im Koma. Joe eilt ins Krankenhaus – und hält schockiert inne, als er das Zimmer betritt. Denn am Bett seines Vaters sitzt nicht Joes Mutter Mary, sondern eine völlig Fremde, tränenüberströmt, ...



Auf Gut Dranitz läuten die Hochzeitsglocken. Franziska und Walter sind endlich wieder vereint. Alles könnte so schön sein, wären da nicht die Kinder. Franziska und Walter wollten die Familien vereinen, doch inzwischen herrscht nur Streit. Können Sie das Schicksal beeinflussen, oder ist es wie damals auf der Flucht und während der schrecklichen Zeit des Krieges, als sie ...



Die Wupis haben eine Mission: Die Außerirdischen vom Planeten Wups müssen die Erde erkundschaffen! Dabei ist es natürlich zwingend notwendig, einen Ausflug in die Stadt zu unternehmen, anstatt sich immer nur auf dem Dachboden von Bens Zuhause zu verstecken. Doch bei ihrer Expedition wird das Wupi-Mädchen ...



Seit Toms beherzter Rettungsaktion ist Frankie ein dicker fetter Zombiegoldfisch ... und noch immer voller Rachepläne. Auch vom Aquarium-Arrest lässt er sich nicht aufhalten, im Wasserbeutel kann man schließlich prima bis zur Schule hüpfen. Dort startet Toms fieser Bruder gerade eine große Zombi-Verschörung! ...



Opa ist ein bisschen aus dem Takt, sagt Fido. Opa hat Demenz, sagt Mama. Jedenfalls bringt Fidoss Opa gehörig viele Sachen durcheinander. Nachts geht er einfach spazieren und vergisst, wo er wohnt, er sucht seine Schuhe im Backofen und wenn er in einen Apfel beißt, ruft er: Mmmh, was für eine leckere Kartoffel! Damit er nicht alles vergisst, schreiben Fido und sein Opa Listen ...



Mini wurde von den Raubkatzen im Zoo adoptiert. Er ist winzig – ganz im Gegensatz zur gesamten Verwandtschaft. Aber gerade weil er so klein ist, kann er durch Zäune schlüpfen und seine Verwandten besuchen. Und jedes Familienmitglied lehrt ihn, was es besonders gut kann. Einzig mit dem Brüllen klappt es nicht so richtig, weil bei Minis Versuchen immer nur ...



Natürlich handelt es sich hierbei nur um einen kleinen Auszug der Neuerscheinungen.

Viele weitere Bücher für Erwachsene & Kinder, sowie Hörbücher für Kinder sind in der Gemeindebücherei ebenso verfügbar. Auch wird das Angebot laufend erweitert.

Ein literarisches Jahr in der Gemeindebücherei

Seit nunmehr einem Jahr hat Frau Gudrun Lehner die Leitung der Gemeindebücherei über. Gemeinsam mit Ihrer Kollegin Frau Susanne Schaufler wurde nun schon einiges bewegt, erneuert und organisiert.

Zur Freude aller Kinder wurde eine eigene kleine Kinderecke eingerichtet, wo viele Bücher zum Schmökern einladen. Diese ist durch die ca. einen Meter hohe Pixi-Figur sofort erkennbar. Der neu angeschaffte Tiptoi-Stift kommt bei Eltern und Kindern auch sehr gut an und wird häufig entliehen. Es wurde eine klare Grenze zwischen Erwachsenen- und Kinderliteratur gezogen, da viele Cover bzw. Titel von Krimis/Thriller einfach nicht kindgerecht sind.

In der Weihnachtszeit wurde die angebrachte Weihnachtsdeko von den Besuchern der Gemeindebücherei gelobt. Auch gab es einen Adventkalender mit Pixi-Büchern, die die Kinder behalten durften. Erstmals wurden beim Adventmarkt 2 Bücherkisten aufgestellt. Hier konnten aussortierte Bücher zu einem Preis von € 0,50/ Buch erworben werden. Es bestand reges Interesse der Adventmarktbesucher.

Da die Weihnachtszeit auch unweigerlich mit Geschenken verbunden ist, wurden die vier TOP-Leser des Jahres 2018 mit einem Buch beschenkt.

Die Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei sind bemüht schnellstmöglich immer die neuesten Bestseller zur Verfügung zu stellen und auch alle verschiedenen Genres für die Leser abzudecken. Natürlich wird – nach Möglichkeit – auch auf individuelle Wünsche eingegangen. Frau Lehner und Frau Schaufler stehen gerne mit Rat und Tat, sowie eventuellen Buchempfehlungen zur Seite und freuen sich auf jeden Einzelnen, der sich dazu entscheidet die Dienstleistungen der Gemeindebücherei in Anspruch zu nehmen.

Im Internet unter www.biblioweb.at/stadlpaura kann der aktuelle Medienbestand eingesehen werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gudrun Lehner und Susanne Schaufler



Gebühren der Gemeindebücherei:

Anlage eines Benutzerkontos	€ 2,00
Bücher Erwachsene	€ 0,40 / 2 Wochen
Bücher Kinder und Jugendliche	€ 0,20 / Woche nach Ende der Ausleihfrist
Hörbücher	€ 0,20 / Woche
Tiptoi-Stift	€ 0,20 / Woche
Ausleihfrist	4 Wochen
Verlängerung der Ausleihfrist	einmalig um 2 Wochen

Veranstaltungsrückblick 2018:

20. April 2018	Autorenlesung mit Herrn Herbert Dutzler „Am Ende bist du still“
21. April 2018	Bücherflohmarkt von Lesern für Leser
21. August 2018	Ferienaktion „Die fabelhafte Welt der Bücher“
31. Oktober 2018	Autorenlesung mit Herrn Kurt Andorfer „Camino im Winter“
10. November 2018	Bücherflohmarkt von Lesern für Leser

Veranstaltungsvorschau 2019:

26.04.2019	19:00 Uhr	Autorenlesung mit Herrn Lukas Hochholzer (Jungautor aus Stadl-Paura)
20.08.2019	15:00 -16:00 Uhr	Ferienaktion „Märchenstunde mit Märchen Margit“
18.10.2019	19:00 Uhr	Autorenlesung mit Herrn Andreas Gruber (Bestseller-Krimiautor)
09.11.2019	14:00–17:00 Uhr	Bücherflohmarkt von Lesern für Leser

REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER STADLINGER POST:

Mittwoch
05. Juni 2019

Blumenschmuck Aktion

Balkonschmuck - Fensterschmuck - Gartengestaltung

Die Marktgemeinde Stadl-Paura führt auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Siedlerverein Stadl-Paura eine BLUMENSCHMUCKAKTION durch.

Zur Bewertung kommen die vier Kategorien "Balkonschmuck", "Fensterschmuck", "Gartengestaltung" sowie "Sickermulden/Blumeninsel".

Die Bewertung wird von einer unabhängigen Jury durchgeführt. Für die sich durch diese Aktion ergebende Ortsverschönerung werden bei der Jahreshauptversammlung des Siedlervereins im Frühjahr des darauffolgenden Jahres ein Anerkennungspreis (ein € 20 Stadlinger Gutschein je Teilnehmer) und Ur-

Die Marktgemeinde bittet um rege Beteiligung.

kunden vergeben.

Anmeldung mittels nachstehendem Abschnitt oder telefonisch unter 07245/28011-13 (Frau Gudrun Lehner) oder per E-Mail (g.lehner@stadl-paura.at) bis Ende Juli 2019.

Anmeldung

Ich (wir)

wohnhaft in Stadl-Paura,

melde(n) mich (uns) zur Blumenschmuckaktion 2019 der Marktgemeinde

Stadl-Paura in der Kategorie (bitte Zutreffendes ankreuzen) an:

- Balkonschmuck Fensterschmuck
 Gartengeschaltung (Ziergärten) Sickermulden



Feuerlöscherüberprüfung

Freiwillige Feuerwehr Stadl-Paura

Fr 26.04.2019 von 13 – 18 Uhr

Sa 27.04.2019 von 08 – 12 Uhr

Prüfer: Ernst Wiesinger, Brandschutz

Dr.-Karl-Neuhauser-Straße 6,

4651 Stadl-Paura, Tel: 0664 / 1304778

Tragbare Feuerlöscher müssen alle 2 Jahre durch einen Sachkundigen überprüft werden.

**Energetische Heilung
Spirituelle Begleitung**

für Dich und Deine Kinder, Alleinerziehende
und traumatisierte Menschen

Blockaden- und Karmaauflösungen | Channeling | Ferntermine
Spirituelles Coaching | Energetische Aus- und Weiterbildungen

BUCHE DIR DEINEN TERMIN FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT!

Christina Mayr, Dipl. Energetikerin, Spirituelle Lehrerin und Beraterin
Johann-Bohm-Straße 8b, A-4651 Stadl-Paura, Tel. +43 699 18 11 40 64
E-mail: christinas.mayr@gmail.com, www.dein-heilungsweg.com



Krimi-Lesung

mit Lukas Hochholzer
(Stadlinger Jungautor)

DER UNTERGANG VON FLORENZ

am Freitag, den 26. April 2019
um 19:00 Uhr

im Medienraum der NMS Stadl-Paura

eine Veranstaltung des Kulturausschusses und der Gemeindebücherei



Eintritt --> Freiwillige Spende!!

Rotes Kreuz, Ortsstelle Lambach - Stadl-Paura

In großer Trauer mussten wir uns am 29. Jänner von unserem langjährigen Kollegen und Freund Johann Aigner und am 2. März 2019 von unserem langjährigen Ortsstellenleiter und Freund Dr. Walter Weber verabschieden!

Johann Aigner, unser "Aignervater" trat bereits am 1. Oktober 1963 als ehrenamtlicher Mitarbeiter in den Rettungsdienst ein. Seit dieser Zeit war er als Rettungssanitäter unermüdlich im Dienste des Nächsten unterwegs. Seit 1979 auch als Gruppenkommandant. Zudem nahm er auch organisatorische Aufgaben im Ortsausschuss unserer Dienststelle wahr. Im Jahr 2000 beendete er seinen aktiven Dienst als Rettungssanitäter und konzentrierte sich auf alle anfallenden organisatorischen und gesellschaftlichen Belange rund um die Dienststelle. Täglich stattete er der diensthabenden Mannschaft einen Besuch ab und schaute nach dem Rechten. Alle Bauvorhaben (Bau des Gebäudes, Erweiterung des Gebäudes, Errichtung der Carports etc.) begleitete er tatkräftig. Auf den "Aignervater" war immer Verlass. Eine Reihe von Auszeichnungen sind der äußere Beleg für seine umfangreichen Leistungen für das Österreichische Rote Kreuz, für unsere Ortsstelle und für die Mitmenschen. Hier nur ein kleiner Auszug daraus: Dienstjahresabzeichen in Bronze, Silber und Gold, Verdienstmedaille in Bronze, Silber und Gold, Verdienstmedaille in Gold der Marktgemeinde Lambach, Rettungsdienstmedaille des Landes OÖ in Silber und Gold uvm. Johann Aigner fehlt unserer Dienststelle als treue und fleißige

Seele und guter Geist sehr. Seine täglichen Besuche fehlen uns seit dem ersten Tag.



Unser langjähriger Ortsstellenleiter und Wegbegleiter Dr. Walter Weber trat am 1.1.1989 in unsere Ortsstelle ein und übernahm umgehend die Funktion des Sanitätsbeirates im Ortsausschuss. Er leitete viele Erste-Hilfe-Kurse sowie Fortbildungen für unsere Mannschaft. In der Zeit von 1994-1996 übernahm er das Amt des Ortsstellenleiter-Stellvertreters und ab 1996-2014 das Amt des Ortsstellenleiters. In dieser Zeit führte er die Ortsstelle in vorbildlicher Weise, vertrat sie nach außen hin und gegenüber den übergeordneten Stellen mit unglaublich viel Herzblut und Engagement. Walter kämpfte für seine Ortsstelle und erreichte Vieles. Nebenbei war er auch Breitschaftskommandant, später Abteilungskommandant und ab 2009 Kolonnenkommandant. Auch bei den geselligen Runden pflegte Walter die Kameradschaft sehr, organisierte auch mehrere Ausflüge, die regelmäßig

bei ihm im Garten in einer Grille- und einer Abkühlung im Pool endeten. All diese Leistungen erbrachte Walter neben seinem zeitintensiven Beruf ehrenamtlich für die Ortsstelle, für uns Mitarbeiter und für die Bürgerinnen und Bürger der Einzugsgemeinden unserer Ortsstelle. Dafür wurde er mit den Verdienstmedaillen in Bronze, Silber und Gold, dem Ehrenzeichen der Marktgemeinde Lambach, der Rettungsdienstmedaille des Landes OÖ sowie der Henry Gedenk-münze geehrt. Leider erkrankte unser "Chef" und Freund Walter und musste seine Aufgaben zu seinem und unserem Leidwesen abgeben. In den letzten Jahren haben wir Walter immer wieder einmal ins Krankenhaus oder nach Hause gebracht, was unsere Kollegen, die ihm sehr verbunden waren, stets berührte. Leider ist Walter viel zu früh aus unserer Kameradschaft gegangen. Wir bewahren ihm ein ehrendes Andenken.



Eure Kolleginnen, Kollegen sowie Freunde der Ortsstelle Lambach – Stadl-Paura

Das österreichische Rote Kreuz Oberösterreich hat am 12. März in der Neuen Mittelschule Stadl-Paura eine Blutspendeaktion durchgeführt, an der sich insgesamt 33 Personen beteiligt haben.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz Oö bedankt sich herzlich für die aktive Unterstützung!



Aus Liebe zum Menschen.

Gesunde Küche in Stadl-Paura

Spargelstrudel

Ein Rezept von: Michael Wöß

Für 6 Personen: 319 g pro Portion -
1,91 kg Gesamtmenge

Zutaten:

220 g Mehl, ½ TL Salz, 100 ml warmes Wasser, 3 EL Olivenöl

Fülle:

800 g Spargel grün, 400 g Spargel weiß, 100 g Magertopfen, 3 TL Maizena, 3 EL Mehl, 3 Eier, 4 EL Brösel, 30 g Butter, Salz und Pfeffer, Salz-Zucker-Wein-Wassergemisch

Zubereitung:

Aus Mehl, Salz, Wasser und Öl einen Strudelteig herstellen, mit Öl bestreichen und 20 Minuten rasten lassen. Spargel schälen, die Spargelspitzen aufheben und extra in Salz-Zucker-Wein-Wasser kochen. Restliche Spargelstangen klein schneiden und in Salz-Zucker-Wein-Wasser weich kochen, Wasser ableeren und die Spargelstangen fein pürieren. Die Püremasse etwas erkalten lassen, dann mit Topfen, Maizena, Mehl und Eier verrühren und gut abschmecken. Masse gut kühlen! Strudelteig ausziehen, mit zerlaufener Butter und Brösel bestreuen, mit der Spargelmasse zu 2/3 bestreichen, Spargelspitzen als Einlage und dann zu einem Strudel einrollen. Auf ein Backpapier legen und ca. 50



Minuten bei 180° backen. Mit Kräuter-, Gemüse-, Tomaten oder Weinsauce servieren.

Beilagenempfehlung:

Orangen-Kerbel-Sauce

Orangen-Kerbel-Sauce

Ein Rezept von: Michael Wöß

Für 4 Personen: 53,8 g pro Portion -
215 g Gesamtmenge

Zutaten:

½ Ei Orangenzeste, 3 El Orangensaft, 3 El Kerbel gehackt, 1 TI Orangenlikör, 150 ml Sauerrahm, Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Orangenzeste mit Orangensaft solange kochen, bis der Saft auf die Hälfte reduziert ist. Erkalten lassen und dann mit dem Sauerrahm und dem Kerbel vermischen, mit Salz, Pfeffer und Orangenlikör abschmecken.

Pochierte Topfenroulade mit Früchten

Ein Rezept von: Monika Lindbichler-Sohneg

Für 5 Personen: 78,6 g pro Portion -

393 g Gesamtmenge

Zutaten:

25 g Butter, 20 g Zucker, 1 Dotter, 1 Ei, 70 g Weißbrot, 200 g Magertopfen, Butterbrösel

Zubereitung:

Butter schaumig rühren, Zucker, Dotter und das Ei einrühren. Das Weißbrot fein würfelig schneiden und unterheben, anschließend mind. 30 Minuten kaltstellen. Den Topfen einrühren und nochmals im Kühlschrank ziehen lassen. Die Topfenmasse in eine Frischhaltefolie einrollen (wie Serviettenknödel) und ca. 25 Minuten im heißen Wasserbad pochieren. Anschließend in Butterbrösel wälzen.

Tipp:

Mit Früchten der Saison garnieren



(Quellen: Foto: Abt. Gesundheit)

Dringend gesucht!

Sind Sie Pensionist/In oder haben Sie an manchen Nachmittagen ein wenig Zeit, um unsere älteren Mitbürger bei Veranstaltungen im Sozialzentrum Kloster Nazareth (Kino- bzw. Filmvorträge, Kaffeenachmittage, Spaziergänge, Rollstuhl Ausfahrten, etc.) oder auch bei Krankenhauskontrollfahrten (gemeinsam mit dem Roten Kreuz) sowie Arztbesuchen, zu unterstützen bzw. zu begleiten.

Dann melden Sie sich bitte am Marktgemeindeamt Stadl-Paura, bei Fr. Machtlinger, Zimmer 3, Tel. Nr. 07245/28011-14 oder setzen Sie sich direkt mit dem Sozialzentrum Kloster Nazareth, Fr. Mag. Stefanie

Freisler, Tel. Nr. 07245/28975-343, in Verbindung.

Dort erhalten Sie nähere Informationen und können uns gleichzeitig

mitteilen, wie viel Zeit Sie investieren könnten.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!





Gesund leben – leicht gemacht!



am Mittwoch 17. April 2019
19:30 Uhr
Saal der Landesmusikschule

Dem Wunsch nach Gesundheit, Ausgeglichenheit und einem erfüllten Leben, steht der körperliche Raubbau durch Berufsstress, Bewegungsmangel, minderwertiger und kalorienreicher Ernährung, sowie fehlender Zeit für tiefe Entspannung und Regeneration gegenüber – und diese Schere öffnet sich immer weiter.

Dr. Stöcher erklärt diese Zusammenhänge in einfachen Worten und „leicht“ umsetzbaren Konzepten zum Gegensteuern, für ein gesundes Leben.

Eintritt: € 7,-

Der Ausschuss für Kultur, Vereine, Sport und Gesunde Gemeinde freut sich auf ihre Teilnahme



Nordic- Walking das Fitness-Studio im Freien

am Freitag 3. Mai 2019
15-17 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz unterhalb der Paurakirche
Teilnahme frei!

Erlernen der Technik
Koordinationsübungen
Energie-Übungen

(Hui Chun Gong und Bewegungen nach den 5 Elementen)
Kräftigungs- und Dehnungsübungen

In der Gruppe macht Bewegung mehr Spaß
(Nordic-Talking = miteinander reden)

Gesundheitsbegleiterin Hannelore Sturm
freut sich auf ihre Teilnahme

Bei Schlechtwetter – Ersatztermin Freitag 10. Mai 2019



HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST IN IHRER REGION

Der hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und –mediziner sind dafür abends, in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den **Notruf 141**.



WANN RUFEN SIE DEN HÄND AN?

- A** Bei dringenden Problemen und wenn Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat
- B** MO – FR von 14.00 – 7.00 Uhr
- C** An Wochenenden und Feiertagen von 00:00 – 24:00 Uhr

Direkt zur NOTRUFZENTRALE DES ROTEN KREUZ:
Individuelle Beratung und rasche Problemlösung!

Vermittlung an einen diensthabenden Hausarzt in Ihrer Nähe

Organisation eines Hausbesuches eines diensthabenden Hausarztes



SOZIAL- UND GESUNDHEITSREGION
Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

lebenswege-online.at

EMB Lambach

Eltern-/Mutterberatung

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach: mit Ärztin, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

- ☺ DI 14.05.2019, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☺ DI 11.06.2019, 13:30 – 15:30 Uhr

OFFENE TREFFPUNKTE in der EMB Lambach:

- ☺ **Babytreff:** jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☺ **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN in der EMB Lambach:

Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren **KOSTENLOSEN** Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>
iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

Sozialberatungsstelle Lambach

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung zB:

- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Teilstationäre Betreuung
- Mobile Dienste
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Mobile Hopiz- und Palliativecare

- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Familienhilfe
- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)

Liselotte Plakolm

Lenaustraße 2
4650 Lambach
Tel. (+43 7245) 22259
Mobil: +43 664 198 11 02
E-Mail: sbs-lambach.post@shwvl.at



Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 13:00
Dienstag: 08:00 – 10:00
Mittwoch: 08:00 – 12:00
Donnerstag: 08:00 – 12:00

Zusätzliche Tagesbetreuungsmöglichkeit im Bezirk Wels-Land

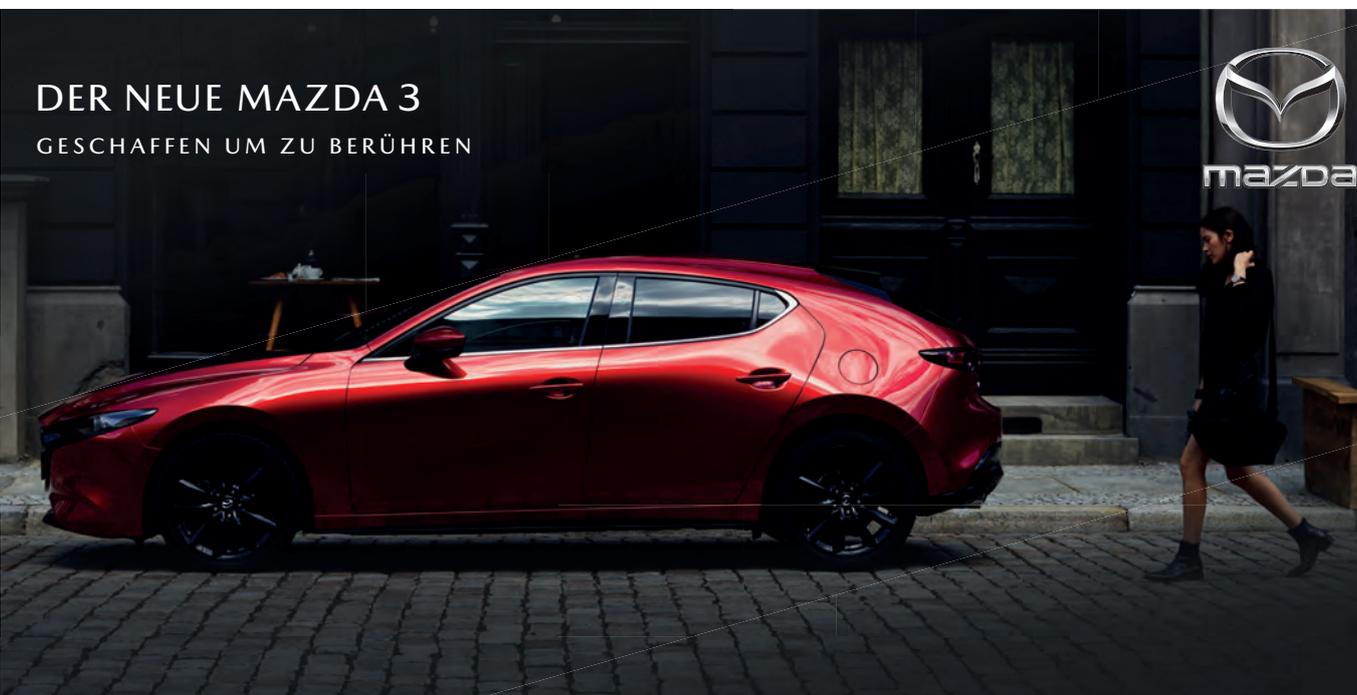
Ab Jänner 2019 bietet der Sozialhilfeverband Wels-Land nun auch im Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim eine Möglichkeit zur Tagesbetreuung an. Das Angebot richtet sich an alle hochbetagten und älteren Menschen

mit Betreuungs- und Pflegebedarf sowie an pflegende Angehörige, welche selbst eine Auszeit zur Erholung benötigen und kann tageweise von Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage), jeweils von 07:00 Uhr bis 17:30 in An-

spruch genommen werden. Es ist hierfür ein sozial gestaffelter, vom Einkommen abhängiger Kostenbeitrag zu leisten. Nähere Auskünfte erhalten Sie in der Heimverwaltung, Tel.Nr. 07242/36080-543.

DER NEUE MAZDA 3
GESCHAFFEN UM ZU BERÜHREN


mazda



Verbrauchswerte: 4,1–5,6l/100km, CO₂-Emissionen: 107–128g/km. Symbolfoto.


 RÜSTORF 81, 4690 SCHWANENSTADT | TEL. 07673/7440 | WWW.GATT.AT

Schmetterlinge können nicht weinen...

...und leider auch nicht die Bienen, Hummeln, Käfer und Insekten allgemein. Und auch nicht die Blumen, Kräuter, Sträucher und Bäume. Schade! Sonst würden wir Menschen vielleicht endlich doch aufwachen und helfen, all diesen unbedingt lebenswichtigen Bestandteilen der Natur ein Überleben zu ermöglichen. Viele Menschen haben das erkannt und handeln danach, aber leider eben viele andere nicht. Die Natur, deren Bestandteil ja auch wir Menschen sind, braucht uns und unser Mitgefühl, das wir durch entsprechendes Wirken zum Ausdruck bringen. Die Gemeinde Stadl-Paura macht es uns vor, indem sie schon demnächst beginnt, entsprechende Flächen so zu gestalten und zu bepflanzen, dass ein vermehrter Artenreichtum möglich ist und sich entfalten kann...

Es sind zahlreiche Arten an Insekten, so auch Schmetterlinge, die wir nur noch, wenn überhaupt, ganz selten sehen. Viele sind bereits völlig verschwunden. Auch der enorme Individuenschwund bei den Honigbienen, den Wildbienen, Hummeln, Käfern, usw., ist auffällig und macht uns große Sorgen.

In den letzten fünf Jahrzehnten nahm z.B. die Häufigkeit unserer heimischen Schmetterlinge um über achtzig (!!!) Prozent ab. Pestizide, Überdüngung, Monokulturen, Landverbrauch, Bodenversiegelung, naturferne Umgestaltungen usw. machten und machen den Insekten den Garaus.

Und dass mit dem Verschwinden vieler Insekten unseren Vögeln die Nahrungsgrundlage entzogen wird, sehen wir ganz deutlich auch am Arten- und Massenerückgang unserer gefiederten Freunde.

Einen ganz großen Schuldanteil daran haben dabei jene Spritzmittel, die im freien Handel jederzeit erhältlich sind, um damit Insekten, „Unkraut“ und sonstige unbeliebte Mitbewohner zu vernichten. Dazu ist uns ja das Thema „Glyphosat“ (Roundup) nur allzu sehr in schlechter Erinnerung. Anstatt sich endgültig davon zu verabschieden, wurde die Herstellungs- und Vertriebsbewilligung seitens der EU verlängert. Gänzlich ohne Rücksicht auf die schrecklichen Folgen beim Einsatz dieses Totalherbizides.

Einige Gemeinden aber, darunter auch unser Stadl-Paura, widersetzen sich dieser Erlaubnis und haben glyphosathaltige Spritzmittel völlig aus dem Verwendungsbereich gestrichen, was vorbildhaft und wegbereitend für uns Bürger ist.

Die Gemeinde macht es uns also vor. Sie renaturiert die im Ortsgebiet vorhandenen Sickermulden und gemeindeeigenen Wiesenflächen, indem man dort artenreiches Saatgut von Blühpflanzen aufbringt. Wo nötig, wird auch der Boden entsprechend vorbehandelt. Die Natur hat es so eingerichtet, dass der größte Artenreichtum dort entsteht und sich etablieren kann, wo möglichst magere Böden, sog. Trockenrasenflächen, vorhanden sind. Und das ist in unserem Heimatort ja gegeben. Fettwiesen hingegen beherbergen ein wesentlich geringeres Blühaufkommen.

Über Schönheit lässt sich streiten – über Nützlichkeit aber nicht...

Vielen Mitmenschen ist es gar nicht mehr in Erinnerung, wie traumhaft schön doch ein Stück Blühwiese am eigenen Grundstück ist.

Unbestritten ist sicher, dass auch sattgrüner Rasen ein gewisses Maß an Schönheit vermittelt, eine bunte Blumenwiese allerdings ist eben nicht nur schön, sondern auch beinahe unüberbietbar reizvoll und einladend für jene Insektengruppen, die unvermeidbar sind, unsere Nutzpflanzen zu bestäuben und somit eine Fruchtentwicklung zu gewährleisten.



Schön? Bedingt! Schöner? Bestimmt!

Einmal ausgesät, wird der Blütenreichtum von Jahr zu Jahr mehr und somit auch die Besuche von Schmetterlingen, Bienen und Hummeln.

Wichtig dabei ist aber, dass man Blühwiesen nicht mit dem Rasenmäher bearbeitet, sondern mit der Sense oder notfalls mit einem Balkenmäher. Und das auch lediglich zweimal im Jahr. Das bedeutet nicht nur eine massive Steigerung des Wohlfühls und des Naturschutzes, sondern auch eine ganz deutliche Arbeitsverringerung.

Das zusätzliche Anlegen eines Lavendelbeetes ist nicht nur traumhaft schön, sondern es ist auch eine wahre Augenweide zu beobachten, wenn sich im Sommer unzählige Bienen, Hummeln und Schmetterlinge daran laben.

Manche Schmetterlingsarten sowie auch Bienen und Hummeln sind aber bereits aktiv, noch bevor ein großes Blütenangebot vorhanden ist. Wir können ihnen helfen, indem wir sog. „Frühblüher“ anbieten. Ganz besonders gerne besucht werden z. B. Winterjasmin, Schneerose, Krokus, Winterling usw.



Nicht nur bezaubernd anzusehen, sondern auch wichtig als Nahrungsquelle für Insekten im Frühjahr: der Winterjasmin



Wichtig für „Frühstarter“ unter den Insekten: die Schneerose



Aber was hilft das beste und reichhaltigste Nahrungsangebot, wenn diejenigen, für die es vorgesehen ist, erst gar nicht auf die Welt kommen, weil eben die Lebensgrundlagen für die vorangehende Generation nicht mehr vorhanden sind?

Das erste Entwicklungsstadium z.B. bei den Schmetterlingen ist das Ei. Das Weibchen legt die Eier auf jene Pflanze ab, die der daraus schlüpfenden Raupe als Nahrungsquelle dient. Das sind viele sog. „Niedrige Pflanzen“ wie Löwenzahn, Wege- rich, Brennnessel u. v. a.

Aber auch an ganz vielen Gehölzarten von Sträuchern und Bäumen, wie z. B. Liguster, Traubenkirsche, Pfaffenhütchen, Hasel, Hartriegel usw., ernähren sich allerlei Raupen.

Da jedoch auch die Hecken säume an Wald- und Wiesenrändern mehr und mehr verschwinden, ist es von ganz großer Bedeutung und Wichtigkeit, auch diese Nahrungsgrundlage, sozu- sagen als „Natur aus Zweiter Hand“, zur Verfügung zu stellen.

Eine artenreiche Grundstückseingren-

zung aus verschiedenen Sträuchern, als sog. „Lebender Zaun“ ist vielfach anmutiger und bei weitem nützlicher als z.B. eine Thujenhecke, von der sich keine einzige heimische Raupe oder Larve ernähren kann.

Manche Heckensträucher, wie z.B. die Dirndl- kirsche oder auch die Zaubernuss, die Schlehe und die Forsythie blühen schon recht bald im zeitigen Frühjahr und sind somit eine reichhaltige und gern besuchte Nahrungsquelle für Bienen und Hummeln.

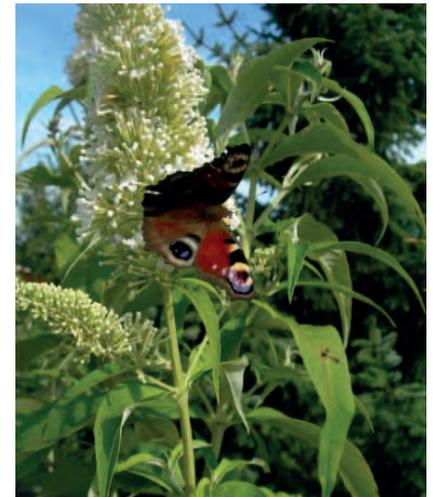
Pflanzengruppen aus strauchartigen Gehölzen leisten im Garten nicht nur optische Dienste sondern eben auch sehr wichtige Unterstützung bei der Vermehrung und dem Erhalt vieler Insektenarten.

Und sollte noch Platz sein für zumindest einen Strauch des Sommerfliers (Schmetterlings- flieder), dann leisten wir nicht nur den Schmetterlingen, Bienen und Hummeln einen ganz großen Dienst, sondern auch unserer Liebe zur Natur.

Also, liebe Stadlingerinnen und Stadlinger, machen wir uns Gedanken über die Zukunft unserer Um- gebung, der Kinder und Enkel und bringen wir mehr Natur in unseren Ort, indem wir auf Eintönigkeit ver- zichten und natürlicher Artenvielfalt mehr Platz einräumen.

Die Gemeinde macht es uns vor – machen wir es ihr nach!

Heinz Niederleitner



ZELLULOSEBEUTEL/BIENENWIESENSAMEN

Weniger Plastikmüll, das fängt schon beim Einkaufen an!

Wer kennt das nicht: Nach der Ar- beit noch schnell einkaufen gehen und ein paar Vitamine in Form von Obst und Gemüse besorgen – ein, zwei, drei Äpfel, Birnen, Zitronen, tja und Zwiebeln fehlen auch noch – alles muss dann natürlich irgend- wie verpackt werden.

Die kostenlosen, hauchdünnen Plas- tiksackerl locken gleich im Regal, zu- hause angelangt landen diese dann meist gleich im Restmüll, im schlimmsten Fall als praktisches Sammelbehäl- nis für Obst- und Gemüseschalen und wandern so in den Bioabfall.

Aus Bioabfall soll hochwertige Kom- posterde werden! Doch die Plastik- sackerl verunreinigen den Bioabfall erheblich und müssen dann wieder aufwendig und teuer aussortiert werden. **Sagen Sie dazu NEIN!**



Zellulosebeutel für Obst und Gemüse, sowie Bienenwiesensamen können am Marktgemeindeamt Stadl-Paura, 1. Stock, Zimmer Nr. 13, bei Umwelt- sachbearbeiter Hager abgeholt werden (solange der Vorrat reicht!).

ZELLULOSEBEUTEL sind die um- weltschonende Alternative

Mit wiederverwendbaren Beuteln kann Plastik-Abfall vermieden werden. Zellulosebeutel sind zu 100% aus FSC-zertifiziertem Buchenholz, welches aus der Durchforstung von heimischen Wäldern stammt. Der Beutel ist reiß- und nassfest und das

extrem weiche und atmungsaktive Material schützt empfindliche Früchte vor Beschädigung. Die feuchtigkeits- regulierende Eigenschaft der Zellu- losefaser hält Obst und Gemüse 2-3 Tage länger frisch, die Zellulosebeu- tel sind waschbar und am Ende des Lebenszyklus zu 100% biologisch ab- baubar. **Sagen Sie dazu JA!**

Schifferjahrtag

Alle 3 Jahre wird der Vorstand des Schiffervereins neu gewählt. Am Sonntag 13. Jänner fand diese Wahl im Rahmen des Schifferjahrtales, traditionell am Sonntag nach Heilig Drei König, statt. Das Volkshaus war wieder sehr gut von den Mitgliedern des Vereins gefüllt.

Zu erwähnen ist, dass die Mitgliederzahl im letzten Jahr auf 624 angewachsen ist.

Obmann Klaus Hofstötter berichtete vom abgelaufenen Vereinsjahr. Der große Schwerpunkt 2018 war die Fertigstellung des renovierten und ausgebauten Schiffeleutemuseums. Hans Haslinger, als Hauptverantwortlicher für dieses Projekt, referierte dann über den Verlauf. Dabei hat er nochmals den Dank an alle am Projekt beteiligten Firmen für die perfekte Zusammenarbeit und an die Leaderregion Level (Förderstelle der EU für regionale Entwicklung, Fördervolumen knapp €100.000,00), sowie der Gemeinde Stadl-Paura (Fördervolumen € 30.000,00) ausgesprochen. Für die außergewöhnliche Leistung wurde Hans Haslinger ein Paraderuder überreicht.



Danach gab es Einblicke von der Eröffnung des Museums sowie Eindrücke vom Museum in Form eines Filmes. Besuchen sie die Homepage www.schifferverein.at um diese anzusehen.

Nach der symbolischen Ausbezahlung der Pensionen kam es zu den Ehrungen für 25 Jahre, 40 Jahre und 50 Jahre Vereinszugehörigkeit.



Für außergewöhnliche Leistungen für den Verein wurden Klaus Hofstötter, Fritz Hofstötter, Kilian Moser, Hans Haslinger das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Stadl-Paura von Bgm. Christian Popp überreicht.



Die Neuwahlen des Vereinsvorstandes wurden von Bgm Christian Popp durchgeführt. Leider haben sich die hochverdienten Vorstände Ehrenobmann Konsulent Alfred Sohm, Ehrenobmann Josef Baur und Mathäus Hofer (ihm wurde vom Verein das Verdienstzeichen in Gold verliehen) entschieden, nach Jahrzehnten der Zugehörigkeit, dem nächsten Vorstand nicht mehr anzugehören. Ihre weitere Unterstützung haben sie aber zugesagt.



Der neu gewählte Vorstand





Nach gemeinsamen Singen der Landeshymne schloss Obmann Klaus Hofstätter den Schifferjahrtag. Großer Dank noch an den Musikverein Stadl-Paura, der wieder bestens für die musikalische Untermalung sorgte, der Gärtnerei Topf für den Blumenschmuck und Hans Schlair mit seinem Team für die gute Bewirtung.

Schifferfest

Zum fünften Mal veranstaltet der Schifferverein sein traditionelles Fest am Standort bei den Salzstadeln. Am Freitag 28. Juni 2019 kommt es wieder zu „Traun in Flammen“. Der Schifferverein hofft, dass wieder viele beleuchtete Boote an der Fackelfahrt teilnehmen. Neue Bootscrews sind gerne willkommen. Einfach beim Schifferverein melden.

Den Besuchern wird eine spektakuläre Show geboten. Als Höhepunkt gleitet der hell beleuchtete Trauner in Richtung Salzstadeln. Direkt im Anschluss gibt's ein großartiges Feuerwerk. Das alles bei freiem Eintritt! Danach wird am Festgelände bei den Salzstadeln mit der Showband gefeiert. Beginn: ab 18 Uhr. Traun in Flammen: ab ca. 21 Uhr.



Plätten Regatta

Am Samstag 29. Juni 2019 kommt es wieder zur „Plätten Regatta“. Beginn: ab 15 Uhr. 6er Mannschaften fahren mit einer Platte einen Rundkurs auf Zeit. Damencrews dürfen sich einen zusätzlichen Steuermann an Bord holen. Man darf das gerne sportlich nehmen. Es soll aber in erster Linie Spaß machen. Der Start ist für 16 Uhr geplant. Es wird außerhalb der normalen Zeitwertung eine Bewertung für besondere „Kreativität“ am Boot geben. Der Schiffer-

verein freut sich auch hier auf eine zahlreiche Teilnahme! Anmelde-möglichkeit findet man auf der Homepage www.schifferverein.at/anmeldung-plaettenregatta/ oder durch direkte Kontaktaufnahme des Vereins. Die Siegerehrung findet um ca. 20:30 Uhr statt. Dann heizt die Showband „Die Guggis“ im Festzelt ein. Bereits bekannt aus den letzten Jahren.

Der Schifferverein freut sich auf Euren Besuch!

Sicherheitsabend des Seniorenrings Stadl-Paura/Lambach/Edt

Rund hundert Besucher und zahlreiche Ehrengäste kamen am 28. Februar zum Sicherheitsabend des Seniorenrings Stadl-Paura/Lambach/Edt unter dem Motto: „Gemeinsam sicher in den besten Jahren“.

Revierinspektorin Stephanie Berger vom kriminalpolizeilichen Beratungsdienst des Postens Marchtrenk erläuterte, dass die Polizei zu jedem der es wünscht, ins Haus kommt, um auf Schwachstellen bei der Einbruchssicherheit zu informieren und Lösungen zu empfehlen.

Weitere Tipps: Türen richtig versperren und nicht bloß ins Schloss

fallen lassen, Zeichen der Abwesenheit – überquellende Briefkästen etc. – durch Nachbarschaftshilfe vermeiden und im Garten keine Leitern als Aufstiegshilfe zu Balkon oder Dachfenster herumliegen lassen!

Polizeiobst Scheiböck erwähnte eine derzeit moderne Betrugsmasche mit falschen Polizisten: „Bitte fallen Sie nicht darauf herein, wenn ein Anrufer sagt: „Laut unseren Ermittlungen wurden sie von Gaunern ausspioniert. Ein Beamter sucht sie nun auf und bringt Ihr Bargeld und Ihren Schmuck in Sicherheit.“

Einen Aha-Effekt beim aufmerksamen Publikum erzielte der Bezirkspolizeichef beim Thema Straßenraub. „Ein Haarspray wirkt genauso wie ein Pfefferspray, ist aber keine Waffe und Sie verletzen sich nicht selber, falls der Angreifer Ihnen den Spray entreißen kann. Ein Pfefferspray hat außerdem den Nachteil, dass man üben müsste, um den Strahl zielgenau einsetzen zu können“, erläuterte Franz Scheiböck.

Ansonsten jedoch empfiehlt die Polizei Taschenalarmer mit Sirenen-ton (erhältlich auch am Postamt Stadl-Paura).



VERANSTALTUNGSKALENDER

April

Sa.- So.	13.04.-14.04.	Ostermarkt im Pferdezentrum 10 – 17 Uhr	Pferdezentrum, Stallamtsweg 1
Mi.	17.04.	Gesunde Gemeinde Vortrag Team Dr. Stöcher 19:30 Uhr	Saal der Landesmusikschule
Sa.	20.04.	Röm.-kath. Osternachtfeier 20 Uhr	Siedlungskirche
Sa.	20.04.	Mc Jedem Happy Easter Party 20:00	Vereinsheim, Friedhofstr. 14a
Fr.	26.04.	Bücherei und Kultur-Ausschuss Lesung „Der Untergang von Florenz“ von Lukas Hochholzer 19 Uhr	Neue Mittelschule
Sa.	27.04.	Bauernmarkt	Parkplatz Billa
Di.	30.04.	Maibaumaufstellen – Start: Firma Reinlein	Marktplatz

Mai

Mi.	01.05.	Musikverein Maiblasen	Von Haus zu Haus
Do.	02.05.	Pensionistenverband Mutter-/Vatertagsfahrt Musiktheater, Schifffahrt Linz ab 8 Uhr	Mehrere Einstiegsmöglichkeiten
Fr.	03.05.	Gesunde Gemeinde Nordic Walking 15 – 17 Uhr	Treffpunkt Parkplatz Paurakirche
Sa.	04.05.	Musikverein „Musihauriger“	Salzstadeln
Sa.	04.05.	ATSV Flohmarkt 9 – 13 Uhr	ATSV Platz
So.	05.05.	Röm.-kath. Motorradsegnung 9 Uhr	Paurakirche
Di.	07.05.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Do.	09.05.	Seniorenbund Ausflug Gmunden Abfahrt 8:45 Uhr	Bahnhof Stadl-Paura
Mo.	13.05.	Imkertreffen	Gasthaus Hennerbichler
Sa.	18.05.	MIVA 15 Jahre Weltladen, 25 Jahre Fahrradaktion ab 9 Uhr	Christophorus-Haus
So.	19.05.	Erstkommunion 9 Uhr	Paurakirche
Sa.	25.05.	Bauernmarkt	Parkplatz Billa
Mi.	29.05.	Musikschule Konzert Orchester Stadl-Paura/Lambach 20 Uhr	Volksheim

Juni

Sa.	01.06.	ATSV Flohmarkt 9 – 13 Uhr	ATSV Platz
Di.	04.06.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Mi.	12.06.	Seniorenbund Mutter-/Vatertagsausflug Russbach ab 9 Uhr	Mehrere Einstiegsmöglichkeiten
Fr.	14.06.	Kindergartenfest – ab 15 Uhr	Kindergarten am Bräuberg
Sa.	15.06.	Röm.-kath. Pfarrfirmung 17:30 Uhr	Paurakirche
So.	16.06.	Kirtag 07:30 – 18:00 Uhr	Unterhalb der Paurakirche
So.	16.06.	Röm.-kath. Dreifaltigkeitssonntag & Pfarrfest ab 10 Uhr	Paurakirche
So.-Mi.	16.06.-19.06.	Pensionistenverband Mehrtagesfahrt Rothenburg ob der Tauber und Würzburg ab 6 Uhr	Mehrere Einstiegsmöglichkeiten
Do.	27.06.	Musikschule Schlusskonzert „...mit Musik in den Sommer“ 19 Uhr	Atrium der LMS
Fr.-Sa.	28.06.-29.06.	Schifferfest/Plätten Regatta	Salzstadeln
Sa.	29.06.	Bauernmarkt	Parkplatz Billa
Sa.	29.06.	Musikschule T@nz Performance 18:30 Uhr	Volksheim

Juli

Do.	04.07.	Pensionistenverband Ausflug Donnersbachwald ab 8 Uhr	Mehrere Einstiegsmöglichkeiten
Fr.	05.07.	Musikverein Konzert	Atrium der LMS
Sa.	06.07.	Sportunion Volleyballturnier ab 10 Uhr	Neue Mittelschule
Sa.	06.07.	ATSV Flohmarkt 9 – 13 Uhr	ATSV Platz
So.	14.07.	Seniorenbund Theaterfahrt Bad Hall ab 15 Uhr	Mehrere Einstiegsmöglichkeiten
So.	21.07.	70 Jahre MIVA und 60. ChristophorusAktion ab 10 Uhr	Christophorus-Haus
Fr.	26.07.	Sommerkino 21 Uhr	Atrium der LMS
Sa.	27.07.	Bauernmarkt	Parkplatz Billa

Angaben ohne Gewähr - Terminänderungen vorbehalten!



Drei Kapellmeister, zahlreiche Solisten und viel Applaus beim Herbstkonzert.

Das Jubiläumsjahr 2018 fand am 25. November im Herbstkonzert seinen krönenden Abschluss. Im Volksheim versammelten sich zahlreiche BesucherInnen, um gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern das 125-jährige Vereinsjubiläum zu feiern.

Der Konzertabend war von zahlreichen Höhepunkten geprägt, die auch auf die Vereinsgeschichte Bezug nahmen. Unter anderem teilte sich Kapellmeister Klaus Eder das Dirigentenpult mit Alt-Kapellmeister Reinhard Gruber, der „Die diebische Elster“ von Gioachino Rossini und Leonard Bernsteins „West Side Story Medley“ dirigierte. Auch Martin Freudenthaler



Reinhard Gruber am Dirigentenpult



Eifriger Applaus für Martin Freudenthaler

tauschte seine Schlagzeug-Schlägel gegen den Taktstock und präsentierte dem Publikum Philip Sparkes Werk „Music for Life“, sowie ein Medley aus Jim Steinmans „Tanz der Vampire“.

Die Solisten des Abends konnten mit imposanten Darbietungen aufzeigen. Sein Solisten-Debüt feierte Tobias Eder auf der Klarinette. Ebenso begeisterte Johannes Gebel als Solo-Trompeter bei Chuck Mangiones „Children of Sanchez“. Der Musikverein durfte sich über begeisterten Beifall freuen und lud nach dem Konzert noch zum gemütlichen Ausklang ein. Zur Feier des Tages wurden die Gäste noch auf ein Glas Sekt und einen Geburtstagskuchen von der Konditorei Forstner eingeladen. Gemeinsam ließ man den Abend ausklingen und sinnierte noch über die eine oder andere Anekdote der letzten 125 Vereinsjahre.

22 Jahre als Bezirkskapellmeister

Bei der Arbeitstagung des Bezirksverbands Wels des Oberösterreichischen Blasmusikverbands (OÖBV) am 24. Jänner gab Klaus Eder seinen Rücktritt als Bezirkskapellmeister bekannt. Nach 22 Jahren intensiver Tätigkeit in dieser Funktion zieht sich der Stadlinger Kapellmeister in den wohlverdienten Ruhestand aus der Bezirksleitung zurück. Zahllose Veranstaltungen und Projekte des Bezirksverbands konnten unter seiner Regie erfolgreich realisiert werden, zuletzt die 70-Jahr Feier des OÖBV Wels im vergangenen Jahr.

Der Musikverein Stadl-Paura schätzt sich glücklich über einen engagierten Kapellmeister, der sich seit



Bezirkskapellmeister Kpm. Klaus Eder zieht sich aus der Bezirksleitung des OÖBV-Wels zurück.



jeher für florierende Blasmusik im gesamten Bezirk einsetzt und wünscht ihm auch weiterhin alles Gute.

Spitzenleistungen bei prima la musica

Beim diesjährigen österreichischen Jungmusikerwettbewerb „prima la musica“ traten zum Landeswettbewerb in Mattighofen auch zwei Musiker aus Stadl-Paura an.

Dabei handelt es sich um den weitestgehend renommiertesten und bekanntesten Wettbewerb für junge Talente in der Musik.

Die beiden Solisten, Johannes Gebel (Trompete) und Tobias Eder (Klarinette), traten in der Altersgruppe 4 an. Für ihre herausragenden Leistungen wurden die Beiden von der Fachjury mit Top-Platzierungen belohnt: Johannes Gebel erreichte einen 3. Preis und Tobias Eder (Bild rechts) einen 1. Preis mit Auszeichnung.



Zu diesen großartigen Ergebnissen gratuliert der Musikverein recht herzlich.

TERMINVORSCHAU:

Musi Heuriger 04. Mai, Salzstadel

Aufgrund des großen Erfolges des vergangenen Jahres, wird auch 2019 wieder ein „Musi Heuriger“ in den Stadlinger Salzstadeln stattfinden. Es erwartet Sie ein ausgesuchtes und abwechslungsreiches Programm – sowohl in musikalischer, als auch in kulinarischer Hinsicht.

Atrium Open Air – Konzert mit Chor 05. Juli, Atrium LMS Stadl-Paura

Das diesjährige Atrium Open Air verspricht ein außergewöhnlicher Höhepunkt im Veranstaltungskalender zu werden. Gemeinsam mit dem Union-Chor Lambach und dem Männergesangsverein 1846 wird der MV Stadl-Paura einen bunten Konzertabend gestalten, den Sie sich keinesfalls entgehen lassen dürfen.

MIXED VOLLEYBALLTURNIER

Sa. 6. Juli 2019
BEGINN 10:00

STADL-PAURA (Hauptschule)

RASENTURNIER

NENNGELD: € 25 / MANNSCHAFT
EINE MANNSCHAFT BESTEHT AUS 4 SPIELERN DAVON
MINDESTENS EINE DAME AM FELD. NUR HOBBYSPIELER.

ANMELDUNGEN BEI

RACHBAUER CHRISTIAN 0650 2305661
E-Mail: Christian.Rachbauer@gmx.at

ANMELDESCHLUSS: 4. JULI 2019

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DER VBV UNION STADL-PAURA.

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE IST GESORGT.
DER VERANSTALTER ÜBERNIMMT FÜR UNFÄLLE UND DIEBSTÄHLE
KEINERLEI HAFTUNG.



VBV Union Stadl-Paura



Für **Bienenliebhaber** und alle die es noch werden möchten, veranstaltet der **Imkerverein** Lambach und Umgebung ein gemütliches informatives Zusammensitzen bei dem die Imker/Innen gerne mit ihrem Fachwissen für Euch da sind.

Der Natur und unseren Bienen zu Liebe finden wir uns am **13. Mai um 19:00 Uhr** im **Gasthaus Hennerbichler** ein.

Wir freuen uns auf dich!

BLEI-, BILDER-, BAU- Glaserie Tuchecker

Kapellenweg 5 Tel. 20832
4651 STADL-PAURA
www.tuchecker-glas.at



möbelbau - reparieren - restaurieren

JOESI LINT

Gmundnerstr. 1
4651 STADL-PAURA
0699 10317471



www.holzwerkstatt-lint.at

Was ist los bei den Highlandern?

Bereits im Jänner 2019 fand die jährliche Jahreshauptversammlung statt. Nachdem Stefan „Mc Bimpfi“ Binder und Julia Hager ihre Ämter als Obmann und Stellvertreterin zurücklegten, stimmten die Vollmitglieder über den eingebrachten Wahlvorschlag ab. Einstimmig wurden Christoph „Mc Chris“ Löscher und Michael „Mc Mike“ Ammerer als neuer Obmann und Stellvertreter gewählt. Die beiden Neuen bedankten sich bei ihren Vorgängern für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren.



Obmann Christoph Löscher

Anschließend wurde noch über das Vereinsjahr 2018 Resümee gezogen. Besonders erwähnenswert war wieder die jährliche Charity-Mosthütte, welche 2018 ein Spendenergebnis von € 1.000,00 einbrachte – ein großes Danke dafür. Bisher

konnte bei den 8 Charity-Mosthütten ein Betrag von € 10.500,00 an Spendengeldern gesammelt werden.

Aber auch der Ausblick auf 2019 durfte natürlich nicht fehlen – heuer sind gleich ein paar Veranstaltungen geplant, bereits am 02.03. fand eine kleine Faschingsparty statt, weiter geht's am 20.04.2019 mit der HAPPY-EASTER-



Spendeübergabe an Fam. Schwaighofer
Dez. 2018



Obmstv. Michael Ammerer

PARTY und der Ferienaktion am 13.07.2019. Natürlich findet im Sommer auch wieder unsere Beach-Party am 24.08.2019 statt. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf Euer Kommen und auf lustige Stunden.

Zum Schluss noch der Hinweis auf den 23.11.2019, am Samstag wird die Charity-Mosthütte 2019 stattfinden. Um auch heuer wieder ein gutes Spendenergebnis erreichen zu können, zählen wir wieder auf EUCH! Wir Stadlinger – für Stadlinger.

Aktuelle INFOS zu allen Themen und Veranstaltungen findet ihr auf www.mcjedem.eu und auf Facebook.



Interessengemeinschaft Kleindenkmäler

Nachdem im vergangenen Jahr mehrere Kleindenkmäler, die sich bereits in einem sehr desolaten Zustand befunden hatten, restauriert oder erneuert werden konnten, wollen wir auch dieses Jahr diese Arbeiten fortsetzen.

Sukzessive sollen in den folgenden Jahren alle Bildstöcke, Kapellen, Kreuze usw. begutachtet und renoviert werden. Unser Hauptfokus liegt dabei im heurigen Jahr auf der Renovierung der Nepomukkapelle und der Nepomukstatue an

der Traunbrücke in Stadl-Hausruck, der Franzosenkapelle und des Kapellenbildstockes (Marienkapelle) am Kapellenweg und der Josefskapelle an der Maximilian-Pagl-Straße. Daneben werden wir bei dringendem Bedarf mit Sicherheit auch weitere Kleindenkmäler sanieren müssen.

Wir könnten aber sicher viele dieser Arbeiten nicht durchführen, wenn wir nicht von der heimischen Bevölkerung und den Stadlinger Be-

trieben in vielfacher Art so positiv unterstützt würden, sei es durch Sach- oder Geldspenden, durch handwerkliche Mitarbeit oder durch die Pflege und Betreuung der Kleindenkmäler. Wir möchten uns dafür herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dabei heute allen Spendern, die unsere Arbeit durch eine Geldspende unterstützt haben, die aus Gründen des Datenschutzes nicht einzeln angeführt werden.

Pensionistenverband Stadl-Paura – da ist immer was los

Höhepunkt des Stadlinger Faschings war der Tanznachmittag des Pensionistenverbandes am 5. Februar im Volksheim Stadl-Paura. Ca. 130 Besucher, darunter zahlreiche Masken, durften die Veranstalter begrüßen. Musiker Franz spielte, wie gewohnt, wieder groß auf und das Tanzbein wurde eifrig geschwungen.



Überraschungsgast des Nachmittages war „Helene Fischer“ Eva Hofer. Mit ihrem größten Hit „Atemlos“ brachte sie das Volksheim zum Kochen.

„Showman“ Christian Bamming legte noch einen drauf und heizte den Gästen mit bekannten Hits noch ordentlich ein. Zwischendurch konnten die Tanzwütigen an der Bar



bei Wolfgang und Fritz ihren Durst löschen oder sich mit köstlichen hausgemachten Mehlspeisen oder einer leckeren Jause des Küchenteams stärken. Die Kellnerinnen Traudi, Hannelore und Helga hatte auch ordentlich zu tun. Die Stimmung war großartig!



Die Termine der nächsten Tanznachmittage sind 7. Mai – Maitanz sowie 4. Juni.

Am Donnerstag den 28. Februar fand die Wanderung auf die Gruabholz-Runde bei Schlierbach statt. Bei herrlichem Frühlingwetter starteten 15 Personen unter der kundigen Führung von Kurt Radinger zu dieser reizvollen Wanderung. Mit herrlichen Ausblicken ins Alpenvorland ging es vorerst einmal bergab. Der Rückweg führte dann aus der Talsohle auf der Forststraße stetig bergauf. Zum Abschluss kehrten die begeisterten Wanderer in den schon bekannten Gasthof Dorfstub'n auf eine wohlverdiente Stärkung ein. Die nächsten Wanderungen finden am 25. April, 23. Mai sowie 27. Juni statt.

Genauere Informationen in den Schaukästen und im Internet unter <http://pensverband-stadl-paura.jimdo.com>



Seniorenbund ehrte langjährige Mitglieder

Neben einem ausführlichen Rückblick und eine Vorschau auf das Veranstaltungs- und Reiseprogramm 2019 stand auch die Ehrung langjähriger Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung auf der Tagesordnung.

Unglaubliche vier Jahrzehnte ist Gertrude Ferstl (Bild) bereits Mitglied der Seniorenbund-Ortsgrup-

pe, wofür sie von der Seniorenbund-Landesleitung geehrt wurde.

Dank und Anerkennung wurde weiters Maria Gruber, Maria Holzleitner, Maria und Martin König, Maria Anna Stauder (alle 25 Jahre) sowie Gudrun Hofer, Elfriede Hufnagl, Erika Rieder, Gertrude Wühl, Herta Woutschuk und Helmut Woutschuk, Kathleen und Leopold Zauner (15 Jahre) ausgesprochen.



Zimmerei - Holzbau

Windern 114

4693 Desselbrunn

Beratung + Planung ■
 Carport - Garage ■
 Dachstuhl ■
 Terrasse ■
 Hallenbau ■
 Aufstockung ■
 Holzriegelhaus ■

0699/100 90 563

office@holztechnik.cc

www.holztechnik.cc

SPARKASSE

Mit kleinen
Schritten
Großes
erreichen.



Fondssparen
ab 50 € im
Monat

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben Chancen auch Risiken birgt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Den Prospekt, die „Informationen für Anleger nach § 21 AIFMG“, den vereinfachten Prospekt sowie die wesentliche Anlegerinformation (KID) können Sie in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf den Webseiten www.erste-am.com bzw. www.ersteimmobilien.at abrufen.

sparkasse.at

Aktuelles aus der Krabbelstube



Faschingsparty am Faschingsdienstag, 5.3.2019

Nachdem wir eine Woche unsere Gruppenräume für den Fasching dekoriert hatten, konnte endlich die große Faschingsparty in der Krabbelstube stattfinden.

Wir schmückten unsere Jausensessel mit Luftschlangen und befüllten bunte Luftballons mit Konfetti (natürlich ließen wir sie auch zerplatzen).

Während die jüngeren Kinder sich bei einer Kinderdisco austoben konnten, besuchten die älteren Kinder die Bewohner des Altenheimes. Dort wurde gemeinsam getanzt und gelacht.

Besonders bedanken wir uns bei der Gemeinde Stadl-Paura für die Spende der leckeren Krapfen an diesem Tag.

Fotos von diesem Tag können auf unserer Homepage angesehen werden
kst-stadl-paura.jimdo.com

Neues Teammitglied

Seit Februar 2019 erweitert Frau Rachbauer Roswitha aus Stadl-Paura unser Team. Als Stützpädagogin ist sie immer vormittags, bis Ende des Arbeitsjahres, in Gruppe 1 anzutreffen. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit ist sie bereits zu einem festen Bestandteil sowohl bei den Kindern, als auch beim Team geworden und konnte sich so bei unserer Faschingsparty toll mitbringen.



VORANKÜNDIGUNG "FERIENAKTION 2019"

Dank der guten Zusammenarbeit mit unseren Stadlinger Vereinen/Firmen/Institutionen kann die Marktgemeinde Stadl-Paura (Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend) auch heuer wieder eine Ferienaktion anbieten.

Nach dem großen Zuspruch im Sommer 2018 sind die Beteiligten bereits jetzt am Ausarbeiten der

verschiedensten Aktivitäten.

Vorweg möchte sich die Marktgemeinde schon jetzt bei allen Vereinen/Firmen/Institutionen bedanken, die für das interessante und abwechslungsreiche Ferienprogramm verantwortlich sind.

Wir hoffen, dass wir Euch jetzt etwas neugierig gemacht haben und sich wieder viele Kinder an unseren Ferienaktionen beteiligen werden!



Ferienprogramm 2019





Was war los im Kindergarten

Die Schulanfänger nahmen im November am „mctech light“- Workshop der Firma Rotax teil, bei dem sie sich mit dem Thema Technik auseinandersetzten und anschließend ein „Lego Creator“- Set mit nach Hause nehmen durften. – Einen herzlichen Dank an die Mitarbeiter dieses Workshops!



Pater Elija besuchte uns zur alljährlichen Adventkranzweihe im Kindergarten. Mit Adventliedern und einem Lichtertanz eröffneten wir die Vorweihnachtszeit.



Am 6. Dezember feierten wir mit einem Besuch des Nikolauses seinen Namenstag. Durch Bücher, Lieder und Geschichten bekamen die Kinder einen Einblick in das Leben des Hl. Nikolaus. Wir danken sehr herzlich Herrn Sterner für seinen Besuch als Nikolaus.

Keine Kompromisse mehr!



5 Jahre Garantie*
auf alle Modelle

**Jetzt inkl.
E-Scooter SEAT eXS
powered by Segway.**

Der neue SEAT Tarraco.

Bereits ab € 29.990,-**

Dynamisches Design, sportliches Fahrverhalten, Platz für bis zu sieben Personen. Und bei Kauf des SEAT Tarraco schenken wir Ihnen einen E-Scooter SEAT eXS powered by Segway im Wert von € 599,- dazu.



Verbrauch: 4,9-7,3 l/100 km, CO₂-Emission: 129-166 g/km. Stand 02/2019. Symbolfotos. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, was früher eintritt. Aktion gültig bis auf Widerruf. **Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA, € 1.000,- Porsche Bank Finanzierungsbonus für Privatkunden, € 500,- Versicherungsbonus und € 500,- Servicebonus. Finanzierungsbonus und Versicherungsbonus erhältlich bei Finanzierung über die Porsche Bank und Abschluss einer vollKASKO-Versicherung über die Porsche Versicherung. Servicebonus erhältlich bei Abschluss eines All Inclusive-Pakets. Aktionen gültig bis 30.06.2019 (Antrags- und Kaufvertragsdatum) für SEAT Neuwagen. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindestnettokredit 50 % vom Kaufpreis. Ausg. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Stand 02/2019. Boni sind unverb., nicht kart. Nachlässe inkl. MwSt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen. Der Kauf eines Tarraco Neuwagens bis zum 30.06.2019 (Kaufvertragsdatum!) bzw. solange der Vorrat reicht, inkludiert einen gratis E-Scooter SEAT eXS powered by Segway. Details auf seat.at/tarraco oder beim SEAT Händler.



SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at



Volksschule Stadl-Paura

In der Schule ist immer was los!

Indianisches Märchen

Vor den Semesterferien bekamen wir Besuch von Fr. Ursula Laudacher. Sie erzählte den Kindern ein indianisches Märchen mit dem Titel „Der wilde Junge und der Geisterbär“. Ihre Geschichte wurde von den SchülerInnen mit Donnerdosen, Regenstäben und Trommeln begleitet. Die Kinder waren total begeistert, da sie in die Erzählung miteinbezogen wurden. So durften einige von ihnen Bewegungen vormachen, Instrumente spielen und somit Teil des Märchens sein.



Faschingsfeier

Am Faschingsdienstag durften alle Kinder verkleidet in die Schule kommen. Der Unterricht wurde mit lustigen Spielen aufgelockert und natürlich durfte auch ein leckerer Faschingskrapfen nicht fehlen. Beim Umzug zur Gemeinde präsentieren viele Kinder ihre phantasievollen Masken und Kostüme. Zu sehen gab es hübsche Prinzessinnen, bunte Einhörner, gruselige Vampire und viele andere lustige Maskierungen. Gemeinsam



sangen wir dann noch ein Ständchen vor dem Gemeindeamt und bedankten uns für die köstlichen Krapfen.

Unsere 5 Sinne

Im März konnten die 2. Klassen bei einem Stationenbetrieb verschiedene Experimente zu den 5 Sinnen machen. So fanden die Kinder heraus, wie wichtig der Sehsinn ist und was optische Täuschungen sind, dass die Ohren uns vor Gefahren warnen und dass der Geruchs- und Ge-



schmackssinn eng miteinander verbunden sind. Für die SchülerInnen war es ein spannender Vormittag, an dem sie viel Wissen sammelten. Danke an die Eltern, die uns bei den Stationen unterstützt haben!

Kinderparlament

„Was ist eigentlich Demokratie?“ Bei diesem Workshop lernten die SchülerInnen der 4. Klassen, dass in einer Demokratie alle Menschen mitbestimmen und Dinge verändern können. Die Kinder machten sich Gedanken darüber, wie sie ihr Lebensumfeld mitgestalten und dadurch verbessern können. Am Ende wurden die Ergebnisse mit Hilfe von Plakaten präsentiert. So wurde von einer Gruppe eine „Schulweg-Gehgemeinschaft“ vorgeschlagen, damit keiner mehr alleine gehen muss und Freundschaften entstehen können.



Vorankündigung

Am Mittwoch, 3. Juli 2019 findet von 15:00–18:00 Uhr ein

Großer Schulflohmarkt

statt.

Original Schülertische und Sessel aus Holz, große Ganguhren, antike Lehrmittel, Bücher, Wandbilder, Landkarten, ...



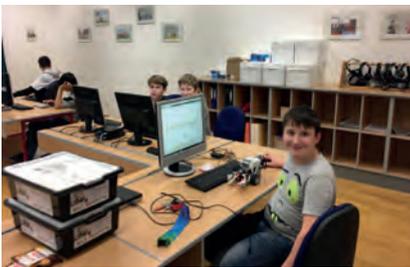


Von Robotern, Wollspindeln und Legobauern!



So kann man das breite Tun, welches in unserer Schule im Schwerpunkt „Technik und Naturwissenschaften“ gemacht wird, sehr gut beschreiben – totale Vielfalt!!!

„Unser breit gefächertes Angebot findet Zuspruch bei Kindern und Eltern in unserer Region. Diesen Zuspruch sehen wir an den Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 und es freut uns sehr, dass wir mit unseren Angeboten die richtigen Akzente setzen“.



Wer könnte das Besondere am Schwerpunktunterricht besser ausdrücken, als die Betroffenen – LehrerInnen und SchülerInnen:

- Koll. Krensllehner Sabrina: „Der Unterricht bereitet mir eine riesen Freude, weil die Kinder förmlich aufblühen.“
- Koll. Kranawetter Maria: „Im Schwerpunkt können die Kinder die Technik des Glasfusens er-

lernen. Mit großer Begeisterung wurden Glasbilder, Fusing Kerzenteiler und eine kleine Holzleuchte mit Fusingelementen hergestellt.“

- Koll. Wagner Alexander: „Es ist fantastisch 3 Einheiten am Nachmittag in einem Projekt zu arbeiten. Die Pause setzen die Kinder und ich nach Bedarf! Wir Lehrer können auch Themen aufgreifen, für die im Regelunterricht - bedingt durch die vielen Kürzungen der letzten Jahre - einfach keine Zeit bleibt.“



- Koll. Toromanovic Semra: „Wir Lehrerinnen haben bei der Gestaltung des Unterrichts sehr viel Freiraum und können auf die Kinder eingehen. Es gibt keinen Zeitdruck und die Kinder stehen im Mittelpunkt.“
- Koll. Tunaj Aleksander: „Der Schwerpunkt lässt Raum für interdisziplinäre Fächer, wie etwa die Bionik.“



- Kulpi Viktoria 2b: „Mir gefällt, dass wir mehr lernen als unsere MitschülerInnen.“
- Kohl Christopher 2b: „Es ist super, weil es nicht direkt lernen ist!“
- Naumann Joel 1a: „Wir machen viele Experimente und Sachen wie Kuchen backen und Eis machen. Wir lernen ganz viel dazu.“
- Lara Tschautscher 1b: „Mich fasziniert die Bionik. Was sich die Technik von der Natur abschaut, ist wahnsinnig interessant.“

Besonders erfreulich ist, dass das breite Angebot, das in den Aussagen angesprochen wurde, stets erweitert wird. So haben wir seit einigen Monaten zusätzlich zu den Lego Robotern einen kleinen industriellen Robotergreifarm. Demnächst wird das technische Equipment um einen 3D-Drucker erweitert, um besonders im Bereich der dreidimensionalen Geometrie den SchülerInnen bessere Vorstellungsmöglichkeiten zu bieten.

Für Jugendliche und junge Erwachsene Upgrade - deine Zukunft

BULLDOG agentur

public relations | informationstechnologien | werbung | event & incentive

Du bist noch auf der Suche nach dem, was du beruflich in Zukunft machen willst? Genau das finden, was wirklich zu dir passt:

Das ist durch das Projekt „UPGRADE“ möglich. Wir beraten dich kostenlos und auf Augenhöhe, welche Schule, Arbeit oder Ausbildung für dich in Frage

kommt. Damit du dein Leben in die Hand nehmen und durchstarten kannst.

„UPGRADE“, ein vom ESF und dem Land OÖ gefördertes Projekt, richtet sich an Jugendliche bzw. junge Erwachsene zwischen 15 und 24 Jahren aus Linz-Land, Wels-Stadt

und -Land und Braunau. Ganz nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stärker!“ suchen wir nach guten Lebens- und Berufsperspektiven für dich.

Alle weiteren Infos findest du hier bit.ly/upgrade_hilfswerk - Kontakt: Florian Grader 0664/80765 1317

LMS Stadl-Paura

HAUPTSCHREIBETERMIN an ö. Landesmusikschulen

Der Hauptschreibetermin für die ö. Landesmusikschulen wurde landesweit vom 1.-12. April festgelegt. Da das Amtsblatt Stadl-Paura erst nach diesem Termin erscheint gibt die LMS Stadl-Paura bekannt, dass Anmeldungen jederzeit im Sekretariat getätigt werden können.

Bei Interesse senden Sie uns per Post oder als Scan ein unterschriebenes pdf Anmeldeformular (Download unter Service auf www.lmsstadl.at). Gerne können Sie auch persönlich vorbeikommen um im Sekretariat ein Formular auszufüllen. Fotos der Formulare, welche mit Smartphone gemacht wurden, können wir nicht akzeptieren, da diese zumeist von verzerrter und schlechter Qualität und daher Daten tw. nicht mehr lesbar sind.

Sekretariats Zeiten: Mo & Mi 9-12, Di & Do 9-12 & 13-16 Uhr
E-Mail: ms-stadl-paura.post@ooe.gv.at

Eine Anmeldung ist für ein Schuljahr gültig, daher ist für Personen welche für eine Aufnahme vorgemerkt sind, eine Wiederanmeldung für das Schuljahr 2019/20 notwendig (persönlich, telefonisch oder per Mail). Ein Formular braucht nicht erneut ausgefüllt werden.

ABLAUF von der Anmeldung bis Aufnahme:

Da manche Fächer stark nachgefragt sind, wird empfohlen, sich rechtzeitig anzumelden. Die Anmeldung ist ausschließlich per Formular mit eigenhändiger Unterschrift des Erziehungsberechtigten möglich und unverbindlich. Sobald eine Anmeldung bei uns einlangt, erhalten Sie per Mail eine Anmeldebestätigung. Die Planungen für 2019/20 erfolgen in der 2. Junihälfte. Nur in den Großgruppen wie Tanz, Früherziehung versenden wir eine schriftliche Information. In allen anderen Fällen erhalten Sie telefonisch eine Information der betreffenden Lehrperson, wenn ein Platz zugeteilt werden konnte.

Mehr Infos und das Fächerangebot finden Sie auch auf www.lmsstadl.at
Sämtliche Daten unterliegen dem Datenschutz: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

KOOPERATION Landesmusik- schule – Bruckner Uni Linz

Auch heuer fand die Kooperation der LMS mit der Anton Bruckner Privat Universität eine erfolgreiche Fortsetzung. Vier Studentinnen waren für einige Tage zu Gast in Stadl-Paura und absolvierten das Fach Musikschulpraktikum 1. Dabei erhielten sie Einblicke hinter die Kulissen des Musikschulbetriebes und machten sich somit ein Bild über die vielfältigen Aufgaben im möglichen zukünftigen Beruf. Sie besuchten die verschiedensten Unterrichtsfächer oder auch Vortragsabende, weiters waren die vier Damen in die Semesterkonferenz eingebunden. Zwei der Studentinnen kamen aus OÖ, eine aus Serbien und eine aus der Türkei. Somit erfolgte auch ein reger kulturell-musikalischer Austausch. Auch 2020 soll diese für beide Seiten gewinnbringende Kooperation fortgesetzt werden.



KOOPERATION Landesmusikschule – Barocktheater Lambach

Die Kulturlandschaft in unserer schönen Region ist eine sehr reiche. So sind die ö. Landesmusikschulen nicht nur Ausbildungsstätte, sondern auch als kultureller Nahversorger zu sehen. In dieser Hinsicht fanden im März zwei Kooperationskonzerte im Barocktheater Lambach statt. „Be-

rühmte Gäste erzählen“ war der Titel für besondere Highlight-Führungen des Stiftes. Im Anschluss präsentierten Lehrende und fortgeschrittene Schüler/innen Musik von Barock bis Klassik. Dazwischen wurden von Schauspielern des Theaters Texte zu berühmten Gästen gelesen, welche einst im Stift zu Gast waren (Mozart, Mario Antoinette und Napoleon).



KONZERT mit dem Orchester Stadl-Paura/Lambach

Mi. 29. Mai 2019 – 20 Uhr, Volkshaus Stadl-Paura - Ltg. Reinhard Gruber. Beim diesjährigen Frühjahrsprojekt des Orchesters Stadl-Paura/Lambach ist Franz Schuberts wohl berühmteste Symphonie zu hören - seine 8. oder besser bekannt als „Die Unvollendete“. Die Gründe, warum diese Symphonie nur aus zwei Sätzen anstelle von vier besteht, hat Schubert ins Grab mitgenommen. Ein weiterer Höhepunkt ist das Trompetenkonzert von Joseph Haydn mit dem berühmten langsamen Satz, in dem die Kaiserhymne verarbeitet ist. Solist ist Florian Kastenhuber, der als ehemaliger Schüler unserer LMS nun Musik an der Uni Wien studiert. U.a. steht auch noch ein Jahresregent am Programm: Franz von Suppé, dessen 200. Geburtstag 2019 gefeiert wird. Von ihm ist seine Ouvertüre Banditenstreiche zu hören.

Karten VvK ab Mo. 13.5. im Sekretariat der LMS oder online auf www.lmsstadl.at



Bunter Abend am RG Lambach

So wie am Stiftsgymnasium Lambach die Aschekreuzfeier zum Aschermittwoch gehört, so ist der Bunte Abend untrennbar mit dem Faschingsmontag verbunden.

Deshalb hatten auch im heurigen Jahr der Schulchor S.O.S. unter der Leitung von Mag. Sabine Trefflinger und die Theatergruppe der 2. Klassen unter der Regie von Mag. Rainer Jocher in einer intensiven Chor- und Theaternacht im Februar und an vielen weiteren Proben Terminen eifrig für den großen Auftritt geübt. Das Ergebnis konnte sich nicht nur sehen, sondern auch hören lassen.

Mit großer Begeisterung performten die jungen SängerInnen die einstudierten Songs, wobei die musikalische Palette vom „sportlichen“ Kanon über einen Bossa Nova bis hin zum Gospel reichte.

Auch die schauspielerischen Talente wurden erfolgreich unter Beweis ge-

stellt. Die dargebotenen Sketche, die gespielten Witze und kleinen Theaterstücke zeugten von der Spielfreude der SchülerInnen und sorgten dafür, dass das Publikum bei zwei Aufführungen jede Menge zu lachen hatte. Der Elternverein stellte sich mit ei-

nem Kuchenbuffet ein, das fleißig frequentiert wurde.

Ein gelungener Abend, den man am Stiftsgymnasium nicht mehr missen möchte.

Text und Foto: Mag. Ingrid Brandl



73
Ta
TANTALUM
TRAURINGE

UHREN SCHMUCK
Krabath
4600 Wels, Bahnhofstraße 22, Tel. 07242 / 46839
info@juwelier-krabath.at • www.juwelier-krabath.at



MIVA-Fahrrad-Event der Spitzenklasse am 18. Mai

Im Mai feiert die MIVA 25 Jahre Fahrradaktion und veranstaltet daher am 18. Mai ein Fahrrad-Event der Spitzenklasse. Unter dem Motto „World Wide Wheels“ wird allen großen und kleinen Gästen im und um das ChristophorusHaus ein buntes Programm geboten:

Gestartet wird ab 9 Uhr mit einem biofairen Weltladen-Frühstück. Ab 11 Uhr heißt es dann „Radeln für ein MIVA-Projekt“, Konferenzradfahren, Spaß haben beim Fahrrad-Geschicklichkeitsparcours, Meet&Greet mit dem amtierenden Trial-Weltmeister Thomas Pechhacker, der um 13 und um 16 Uhr bei einer atemberaubenden Show seine Geschicklichkeit auf dem Fahrrad unter Beweis stellen wird.

Für Stimmung und Moderation sorgt niemand geringerer als LIFE RADIO und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Reservieren Sie sich schon heute diesen Termin, kommen Sie mit dem eigenen Fahrrad und erleben Sie einen Tag voller Action und Spaß rund um das Fahrrad.

„Meinen Schulweg geh ich zu Fuß und schick nach Indien den Bus“ – MIVA Schulprojekt

Die drei 4. Klassen der Volksschule Stadl-Paura beschäftigen sich gemeinsam mit der MIVA anlässlich ihrer Radfahrprüfung mit dem Thema „Mobilität bei uns und in Ländern des Südens“. Dabei haben sie sich zum Ziel gesetzt, für ein MIVA-



Schulbusprojekt in Indien Geld zu sammeln. Sie wollen bewusst versuchen, auf einen „Schulweg-Shuttledienst“ ihrer Eltern zu verzichten und durch Zufußgehen „Pluspunkte“ zu sammeln.

Unter dem Motto „Meinen Schulweg geh ich zu Fuß und schick nach Indien den Bus“ sollen die zu Fuß zurückgelegten Wege von der Gemeinde Stadl-Paura und von Stadlinger Betrieben in eine wertvolle Spende umgewandelt werden.

Allen SpenderInnen ein herzliches Dankeschön

Mit großer Freude bedankt sich die MIVA Austria bei ihren Spenderinnen und Spendern in ganz Österreich für das Spendenergebnis 2018 in Höhe von € 5.287.429,60. Es ist somit gelungen, das großartige Ergebnis des Vorjahres zu steigern! Mit den Spendeneinnahmen konnten im Jahr 2018 insgesamt 344 Projekte in 54 Ländern unterstützt werden. Das heißt konkret 1.359 Transportmittel: 707 Fahrräder, 313 Maultiere, 258 Autos, 75 Motorräder, 5 Außenbordmotoren, 1 Boot

Spezialfahrräder für Teilnahme am Dorfleben - Firma BOLK unterstützt MIVA-Mobilitätsprojekt

Menschen mit Behinderung sind im tiefsten Afrika oft völlig isoliert und können die eigenen vier Wände kaum verlassen. Bischof Jean-Bertin Nadonye Ndongo bemüht sich sehr, diesen Menschen in der Demokratischen Republik Kongo



Ein weiteres Highlight ist die eigens für diesen Tag aufgebaute PUMP-TRACK-Strecke, die für jeden Mutigen einen Adrenalinkick verspricht. Darüber hinaus werden die Schüler der vierten Klassen Volksschule Stadl-Paura ihr MIVA-Schulbusprojekt für Indien vorstellen (siehe nächsten Bericht). Anlässlich ihrer Radfahrprüfung wird es um 15.30 Uhr eine Fahrrad-Segnung geben, bei der natürlich alle Anwesenden herzlich willkommen sind.



wieder ein Stück Lebensqualität zurück zu geben. Gemeinsam mit der MIVA betreibt er ein Mobilitätsprojekt, in dem er besonders konstruierte Dreiräder zur Verfügung stellt. Damit werden die Menschen wieder mobil und selbständiger. BOLK Transport GmbH aus Attnang-Puchheim hat zu Weihnachten 5 dieser MIVA-Dreiräder finanziert.

Autohaus Müller spendete Fahrräder für den Kongo

Das Autohaus Müller spendete in der Weihnachtszeit € 2.000,00 für die Finanzierung eines Fahrrad-Projektes in der Demokratischen Republik Kongo.

Nähere Informationen und Rückfragen: Verena Bammer (07245/28945-46 oder v.bammer@miva.at); www.miva.at oder www.facebook.com/MIVAAustria



Pferdezentrum Stadl-Paura - positive Bilanz für Saison 2018

Der im Jahr 2018 neu ins Amt berufene Geschäftsführer des Pferdezentrums Stadl-Paura, Johannes Mayrhofer, nimmt den Jahreswechsel zum Anlass, sein erstes Geschäftsjahr Revue passieren zu lassen.

„Dank der guten Zusammenarbeit der befreundeten Institutionen und vor allem durch das großartige Engagement meines Teams freue ich mich, dass sich alle Geschäftsfelder positiv entwickeln konnten“, resümiert er hochzufrieden.

Rund 250 Ausbildungspferde waren im von Rudolf Krippel (Reiten) und Franz Feichtinger (Fahren) geleiteten Prüfungsstall stationiert. Neben den absolvierten Veranlagungsprüfungen wurden Hengst- und Stutleistungsprüfungen mit rund 80 Pferden abgewickelt. Eine Aufwertung stellt die TÜV-Zertifizierung dar, die die standardisierten Abläufe des Betriebes und das Ausbildungskonzept positiv hervorheben.

Im Praxisunterricht des ABZ und HAK Lambach wurden im letzten Jahr rund 15.000 Reitstunden gezählt. Die Zusammenarbeit mit den Schulen ABZ und HAK Lambach wurden in vielen Bereichen intensiviert wie beispielsweise das Projekt Stallmeister, wo die Schülerinnen und Schüler selbst die Stallarbeit bewerkstelligen. Oder als zweites Beispiel die gute Kooperation im Rahmen des internationalen Para-Turniers, bei dem über 20 SchülerInnen im Einsatz waren.

Der Turnierkalender war im gesamten Jahr vollgespickt mit gut besuchten Veranstaltungen wie der Bundes-



meisterschaft der Ländlichen Vielseitigkeitsreiter, der Bundesmeisterschaft Noriker, der ASVÖ Bundestrophy und zahlreichen Landesmeisterschaften. Die gesamte Bandbreite des Stadlinger Turnierangebotes deckt vom Einsteiger bis zum Profi nahezu alle Sparten des Pferdesports ab. „Besonders möchten wir hier unseren Dank an Josef Hofinger und Verena Fritsch aussprechen, die für eine sensationelle Springturnierserie gesorgt haben“, betont Mayrhofer und führt fort: „Das Saisonhighlight war zweifelsfrei das Haflinger Europachampionat im August sowie das internationale Para-Dressurturnier in Kooperation mit Thomas Haller und das internationale Fahrturnier CAI2*.

Insgesamt reisten knapp 4.000 Pferde zu den Turnieren nach Stadl-Paura und die Startglocke läutete in Summe knapp 10.000 Mal. Dabei sorgten Teilnehmerinnen und



Teilnehmer aus 20 verschiedenen Nationen für internationalen Flair.“

Zucht und Sport an einem Ort

„Ein besonderes Anliegen ist uns die Verbindung zwischen Zucht- und Sportveranstaltungen. Auch diesem Anspruch konnten wir gerecht werden. Es wurden zahlreiche landes- und bundesweite Zuchtveranstaltungen, Körungen und Stutbuchaufnahme, etc. abgehalten. Allen voran bedanken wir uns bei den Arbeitsgemeinschaften für Haflinger, Noriker und Warmblut sowie dem Landesverband der Pferdezüchter Oberösterreichs für die Durchführung der gelungenen Veranstaltungen. Mit einem Mix aus allen Rassen wurde die Stellung des österreichischen Pferdezentrum als bedeutendsten Zuchtschauplatz aufgezeigt,“ so Mayrhofer

Das Angebot wurde abgerundet mit 30 LFI-Kursen und der Schulpferdetrophy mit rund 50 Kindern.

Auch der OEPS- und der OOEPS hat Kaderkurse in Stadl-Paura abgehalten. Und zwar nicht nur in den Sparten Springen, Vielseitigkeit und Voltigieren, sondern auch Distanzreiten, Fahren und Working Equitation. Darüber hinaus gehend wurden in den unterschiedlichen Sparten eigene Kursangebote gestellt.

Und auch für die Turniereinsteiger wurden zwei Sonderprüfungen mit vorgeschalteten Lehrgängen für Reiter-

pass, Reiternadel und Lizenz durchgeführt. Knapp 100 Absolventen feierten einen positiven Abschluss.

Neuer Verein der Freunde des Pferdezentrum Stadl-Paura
Vielen Menschen, die mit dem Pferdezentrum emotional verbunden sind, wird in Zukunft eine neue Plattform geboten. Unter der Obmannschaft von niemand geringerem als dem NR aD. Präsident Jakob Auer wird der Verein der Freunde des Pferdezentrum Stadl-Paura das Zentrum künftig unterstützen. Ein besonderer Schwerpunkt wird hierbei ein zusätzliches Veranstaltungsangebot abseits der Pferde-Events sein, um eine zusätzliche Zielgruppe für das österreichische Pferdezentrum zu begeistern.

Positives Fazit

„Wir dürfen somit zufrieden Resümee ziehen und schauen erfreut auf das Jahr 2019, das abermals mit einer noch größeren Zahl an Top-Events aufwarten wird! Verfolgen Sie diese immer aktuell auf unserer Homepage sowie auf unseren Kanälen wie der Facebook-Seite und Instagram,“ fasst Mayrhofer zusammen und bedankt sich bei seinem Team: „Dieser Erfolg wäre nicht möglich ohne mein tatkräftiges Team, das sich 365 Tage lang um das Wohlergehen der eingestellten Pferde sorgt sowie für die Abwicklung und Organisation der zahlreichen Veranstaltungen, die Anlagenpflege u.v.m. verantwortlich ist.“

Mehr Infos auf www.pferde-stadlpaura.at

Pferdezentrum Stadl-Paura – Termine

April	
12.-13. April 2019	Ostermarkt
27.- 28. April 2019	Nationales Vielseitigkeitsturnier (CCN-A)
Mai	
4. Mai 2019	Huzulentag
4.-5. Mai 2019	Working Equitation Turnier
10. Mai 2019	Stutbuchaufnahme Noriker
11. Mai 2019	Stutbuchaufnahme Warmblut/ Haflinger
12. Mai 2019	Nationales Fahrturnier (CAN-C)
25. Mai 2019	Haflinger- Bundesjungstutenschau/ Nationales Dressurturnier (CDN-B*)
26. Mai 2019	Nationales Springturnier (CSN-B)
Juni	
07.- 10. Juni 2019	Internationales Fahrturnier (CAI*2)
14.- 16. Juni 2019	Nationales Dressurturnier (CSN-B*)
20. Juni 2019	Schulpferdetrophy/Jungzüchterbewerb
21.- 23. Juni 2019	Nationales Dressurturnier (CDN-B*) / Paratumier
Juli	
06.- 07. Juli 2019	Nationales Vielseitigkeitsturnier (CCN-A)
12.- 14. Juli 2019	Nationales Dressur/Springturnier (CSN-B) / Allgemeiner Sportverband Österreichs (ASVÖ)



Ostermarkt

13.-14.4.2019

im Pferdezentrum



Märchenerzähler  **Kinderreiten**
Aussteller  **Vorfürungen**
Kunsthandwerk  **und vieles mehr**



PFERDEZENTRUM STADL-PAURA · www.pferde-stadlpaura.at
 A-4651 Stadl-Paura, Stallamtsweg 1 · Tel: 050 6902 3110

Zeit für deine guten Ideen!

Jetzt Projekte einreichen und LEADER Fördermittel sichern

Wer kann einreichen? Menschen wie du und ich, Vereine und öffentliche Einrichtungen, die das Umfeld in dem sie Leben mit viel Engagement weiterentwickeln möchten.

Du hast eine Projektidee? Dann nimm mit uns Kontakt auf via office@lewel.at oder telefonisch unter 0664/ 73 729 382. Wir helfen bei der Projektentwicklung und unterstützen bei der Suche nach geeigneten Fördermitteln um die Umsetzung von regionalen Ideen bestmöglich zu gewährleisten.

Was wird gefördert? Regionale Initiativen und Vorhaben in unterschiedlichen Themenbereichen. Kultur, Nachhaltigkeit und Tourismus. Jugend, Soziales, Wirtschaft oder Landwirtschaft. LEADER Projekte können vielfältig sein. Wesentliche Auswahlkriterien sind Innovationsgehalt, Vorzeigecharakter, Nachhaltigkeitspotential und regionaler Mehrwert. Erfolgreich umgesetzte Projekte sind beispielsweise: Bauernmarkt, Mädchentreff, Naturerlebnissweg, Waldjugendhaus für Waldpädagogik, Handwerkschule, Konzept zur Attraktivierung der Almtalbahn und viele mehr. Siehe dazu: www.regionwelsland.at



LEADER-Team: Bgm. DI Karl Kaser, Mag. Magdalena Hellwagner und Nina Krutzler



TANZ - STIMMUNGS - UNTERHALTUNGSMUSIK

DUO BRAVOUR

Bälle Hochzeiten
 Kirchl. / Freie Trauung, Agape, Abendveranstaltung
 * auch als Package oder all inkl.

Galas Feste aller Art
Jubiläen G'schnas Taufen

Firmen-, Vereinsfeiern, Modeschauen u.v.m.

0664 / 136 22 05
 Gerhard Zeininger, 4623 Gunskirchen, Baumgating 17
funmusic.gz@gmail.com

  www.manuela-dorin.com

Aktuelles aus der Pfarrbücherei

Treffpunkt Bibliothek

Johann-Michael-Prunner-Str. 7, gegenüber der Paurakirche

Unsere Buchempfehlungen (eine Auswahl):

- Lou Lorenz Dittlbacher: *Der Preis der Macht*
- Ferdinand von Schirach: *Kaffee und Zigaretten*
- Erika Pluhar: *Anna. Eine Kindheit*
- Michelle Obama: *Becoming*
- Daniel Wisser: *Königin der Berge (Roman)*
- Hanna Sukare: *Schwedenreiter (Roman)*
- Bernhard Aichner: *Bösland (Krimi)*

Und natürlich jede Menge Kinderbücher und Spiele!
 Wir führen zahlreiche Bücher, die sich besonders gut für Kindergartenkinder, Leseanfänger und Erstleser eignen.

Öffnungszeiten:

jeden Sonntag von 9:15 - 11:15 Uhr (Termine auch möglich nach tel. Vereinbarung: 28118)

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Altersjubilare

80. Geburtstag

Johann Oberndorfer, Klosterleiten 1
Friedrich Klein, Harterstraße 53
Johann Weiner, Wiesengasse 1
Edeltraud Hochrainer, Gmundner Straße 23
Horst Zörer, Bahnhofstraße 6
Adolf Baumberger, Haid 5
Josefine Kinkel, Waschenberger Straße 4a
Gertraude Rupp, Josef-Habel-Siedlung 7
Josef Rüttershoff, Pauraleiten 23
Margarethe Hofer, Am Bräuberg 1
Margaretha Müller, Erlenweg 1
Adolf Springer, Schwanenstädter Straße 42

85. Geburtstag

Alois Kleemaier, Johann-Holzinger-Straße 3
Magdalena Stieger, Moritz-von-Schwind-Straße 37
Margarete Böhm, Dr.-Karl-Renner-Straße 17
Erna Schmid, Moritz-von-Schwind-Straße 14
Maria Koblinger, Am Bräuberg 1
Hermann Riedlbauer, Friedhofstraße 10
Maria König, Anton-Engljähringer-Straße 14
Hildegard Depaoli, Schiffslände 5

90. Geburtstag

Karoline Durstberger, Borromäerstraße 4
Gertrude Zwickl, Dr.-Edmund-Merl-Straße 32
Johannes Aiterwegmair, Am Bräuberg 1

95. Geburtstag

Mathilde Eberl, Klosterleiten 1
Margarethe Sonnberger, Am Bräuberg 1

Wir gratulieren recht herzlich!

100. Geburtstag

Berta Haschke, Anton-Engljähringer-Straße 11



Herzliche Gratulation unserer ältesten Stadlingerin!

Sponsion

Frau Anita Hochrainer gibt bekannt, dass ihr Sohn

Ing. Mathias Hochrainer



das Studium Mechatronik/Wirtschaft an der Fachhochschule Wels im November 2018 erfolgreich abgeschlossen hat und ihm der akademische Grad

Bachelor of Science (Bsc)

verliehen wurde.

„Wir sind stolz auf dich!“

Sponsion

Die Familie Leitner/ Kiniger gibt bekannt, dass ihre Tochter/ Enkelin

Frau Bettina Leitner



das Studium der Biologie an der Paris Lodron Universität Salzburg mit Erfolg abgeschlossen hat und ihr der akademische Grad

Master of Science (MSc)

verliehen wurde.

Herzliche Gratulation zu diesem großartigen Erfolg!



Bevölkerungsbewegungen

Geburten

Maximilian Moser
 Emil Lugmayr
 Lukas Eisenkolb
 Dunja Radujkovic
 Maximilian Karl Zöbl
 Flora Anna Bauer
 Mariella Elise Horak
 Ben Weiß
 Hani Ajdari
 Devid Speigner
 Victoria Karl
 Leo Mayer

*Wir begrüßen unsere neuen
 Gemeindebürger!*

Sterbefälle

Karl Anschober	Am Bräuberg 1	Im 71. Lebensjahr
Hildegard Wenk	Fabrikstraße 15	Im 81. Lebensjahr
Adolf Holzinger	Waldstraße 22	Im 86. Lebensjahr
Helga Vaupotic	Dr.-Karl-Renner-Straße 19/5	Im 63. Lebensjahr
Nino Lemmerhofer	Schilcherberg 13/9	Im 59. Lebensjahr
Veronika Meindl	Am Bräuberg 1	Im 92. Lebensjahr
Berta Bayer	Am Bräuberg 1	Im 100. Lebensjahr
Erna Payrhuber	Harterstraße 36	Im 89. Lebensjahr
Anita Humer	Fabrikstraße 15b	Im 54. Lebensjahr
Hildegard Gahleitner	Am Bräuberg 1	Im 76. Lebensjahr
Frieda Schillinger	Am Bräuberg 1	Im 78. Lebensjahr
Johanna Falkensteiner	Pauraleiten 4/2	Im 85. Lebensjahr
Peter Siegel	Reiterweg 4	Im 72. Lebensjahr
Wilfried Parzer	Dr.-Karl-Renner-Straße 11/22	Im 35. Lebensjahr
Baldur Roth	Pauraleiten 3	Im 78. Lebensjahr
Bruno Hamm	Dr.-Edmund-Merl-Straße 30	Im 96. Lebensjahr
Wolfgang Engleitner	Wiesengasse 4	Im 71. Lebensjahr
Erwin Hartenthaler	Dr.-Karl-Renner-Straße 11/8	Im 64. Lebensjahr
Hermine Stundner	Am Bräuberg 1	Im 84. Lebensjahr
Hildegard Auer	Am Bräuberg 1	Im 93. Lebensjahr
Maria Oberndorfer	Klosterleiten 1/6	Im 79. Lebensjahr

*Wir gedenken unseren lieben
 Verstorbenen!*

IMPRESSUM

Offenlegung (§ 25 Mediengesetz):
 Medieninhaber ist die Marktgemeinde
 Stadl-Paura, Marktplatz 1, vertreten
 durch ihre gesetzlichen Organe.

Erklärung über die grundlegende
 Richtung des periodischen Mediums:
 Mitteilungsblatt für die Bevölkerung
 der Gemeinde.

Herausgeber und Alleineigentümer
 (100%):
 Marktgemeinde Stadl-Paura,
 4651 Stadl-Paura, Marktplatz 1

Redaktion:
 Sabine Osternacher,
 Tel. 07245/28011-32,
 e-mail: s.osternacher@stadl-paura.at.

Gestaltung, Produktion:
 Hochleitner KG, 4651 Stadl-Paura



Geburten/Eheschließungen/ Sterbefälle im Jahr 2018

Geburten:	42 Babys (2018) 60 Babys (2017)
Eheschließungen im Standesamt:	14 Paare (2018) 22 Paare (2017)
Sterbefälle:	59 Personen (2018) 40 Personen (2017)
Wohnsitze (HWS + NWS):	5.310 Personen (2018) - davon 2.729 weiblich - davon 2.581 männlich 5.329 Personen (2017) - davon 2.754 weiblich - davon 2.575 männlich

Statistische Daten für das Jahr 2019

Im heurigen Jahr gibt es 24 Jubelpaare:
 17 Paare feiern ihre „Goldene Hochzeit“ (50 Jahre)
 7 Paare feiern ihre „Diamantene Hochzeit“ (60 Jahre)



josko

FENSTER & TÜREN



WELT LADEN

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

Studio Stadl-Paura

Ralf Neumitka

4651 Stadl-Paura, Miva-Gasse 3
Tel.: 07245/32573 email: ralf@neumitka.at

Willkommen im Weltladen Stadl-Paura!

Montag bis Donnerstag 8:30 bis 11:30 Uhr
Freitag 8:30 bis 11:30 Uhr
15:00 bis 18:00 Uhr

Tel.: 07245/28636-10 <https://chh.miva.at>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KRIST ERWIN

BAUPROFI



AUSFÜHRUNG
BERATUNG
SANIERUNGSARBEITEN
UM- UND ZUBAUTEN
VOLLWÄRMESCHUTZ
BAUMATERIAL

NIKOLAUS-LENAU-STRASSE 5
4651 STADL - PAURA
TEL. 0664/5362544
0664/5346041

Verein Kulturnetz Wels Land
ZVR 702654008
Obmann Hubert Ecklbauer
Lindenstraße 8
4652 Seiberskirchen
obmann@kultur-netz.at
www.kultur-netz.at

Jänner 2019

Kulturell Virtueller Rundgang im Bezirk www.kultur-netz.at

Kennen Sie das Kulturnetz Wels Land? Unser gemeinnütziger Verein präsentiert im Webportal www.kultur-netz.at derzeit über 400 Kulturgüter der Region Wels Land und Wels Stadt. Sie können einen Rundgang durch unsere Kulturregion machen und Schlösser, Kirchen, Kapellen und vieles mehr virtuell erkunden. Dazu gibt es Informationen zur Geschichte der Objekte sowie Fotos.

Weiters findet man viele Daten von Kulturvereinen und Profile von Künstler/innen.

Unsere Ziele sind Vernetzung der Region, Stärkung der Identität, gemeinsame kulturelle Präsentation unseres Bezirkes im Oö. Zentralraum sowie eine verstärkte Sensibilisierung auf künstlerische oder kulturelle Ausdrucksformen im Bezirk.

Sollten Sie als Kulturverein oder als Künstler/in im Bezirk Wels Land oder Stadt tätig sein, laden wir Sie ein sich im Webportal zu präsentieren. Dies ist mit keinerlei Kosten verbunden. Bewerbungsformulare finden Sie in der jeweiligen Rubrik.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht frei nach dem Motto „Kultur ist der Kitt der Gesellschaft“

Kulturnetz Wels Land
Obmann Hubert Ecklbauer, M.A.

Kulturnetz Wels Land „Kultur ist der Kitt der Gesellschaft“

KleinBAU-SERVICE

SCHIMMELPILZ (ABS)

- Analyse
- Beratung
- Sanierung

Raumluft Desinfektion

ADLER

FARBENMEISTER



PÖLL
Mein
Fachgeschäft...

Farben ✓
Fliesen ✓
Baustoffe ✓

Pauraleiten 35, 4651 Stadl-Paura
07245/28818 -- www.poell-bau.at



Taxi Bruckbacher

Taxi ■ Krankentransporte ■ Kleinbusse

- Krankentransporte für alle Kassen (Dialysen-, Reha-, Bestrahlungsfahrten etc.)
- Rollstuhltaxis
- Shuttletransporte für Ihre Veranstaltung
- Taxis für bis zu 8 Personen

0699 / 123 28366



Der Verein Tagesmütter Wels sucht Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die als Tagesmutter oder Tagesvater ab Herbst die Nachmittagsbetreuung von Volksschulkindern in der Volksschule Stadl-Paura übernehmen möchten.



Aufgaben:

Betreuung beim Mittagessen und den Hausübungen, Freizeitgestaltung am Nachmittag

Voraussetzungen:

pädagogische Ausbildung oder Ausbildung zur Tagesmutter / zum Tagesvater bzw. Bereitschaft die Ausbildung zur Tagesmutter / zum Tagesvater zu absolvieren Freude an der Arbeit mit Kindern, Flexibilität, Ausdauer, Fähigkeit zur selbständigen Arbeit, gutes Zeitmanagement

Einstufung:

als Kindergartenhelfer/in oder Kindergartenpädagogin nach dem Gehaltsschema des Magistrats Wels, auf Basis Teilzeit oder geringfügige Beschäftigung

Die Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt durch den Verein. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte - Mo.-Fr. 8:30-12:30 Uhr in unserem Vereinsbüro, Martin-Luther-Platz 1, 4600 Wels, Tel.: 07242/617 05

FAHRSCHULE ASCHAUER

zugestellt durch Post.at

Dr.-Groß-Straße 34 | 4600 Wels | ☎ Mo-Do 10-13 & 14-19 Uhr,
www.fahrschule-**ASCHAUER**.at Fr 9-13 & 14-18 Uhr

L AUSSENKURS*-ANMELDUNG
LAMBACH, Marktplatz 11,
Das ASCHAUER TEAM freut sich
auf dein KOMMEN!

Find us on
facebook

L AUSSENKURSE* - 2019
Osterkurs: Freitag, 12.04.2019, 17.00 h
Frühlingskurs: Montag, 13.05.2019, 18.30 h
Sommerkurs: Montag, 08.07.2019, 17.00 h

L BÜRO-INFO
Jeden Montag und Mittwoch um 17:00 Uhr
im Fahrschullokal LAMBACH, Marktplatz 11
FAHRSTUNDEN ab LAMBACH

L ASCHAUER-SPECIALS
 ◦ **persönliche Betreuung**
 ◦ **motivierter Fahrlehrer**
 ◦ **neueste Technik**
 ◦ **tolle Fahrzeuge**

07242
42 222

Melde dich gleich an. :-)))

*Geplante Außenkurse, nach behördlicher Genehmigung.

GUTSCHEIN

für Übungs-CD im Wert von EUR 42,-

CD
GRATIS

Erläuterung bei der Anmeldung zum Führerscheitel der Klasse B1,17 für den Außenkurs Lambach.
Nur ein Gutschein pro Person. Nicht ta bar äbbar, nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Giltig bei Anmeldung bis jeweiliger Kursbeginn.

Spendenkonten



Postsparkasse

IBAN: AT346000000007631111

BIC: OPSKATWW

Erste Bank der Österreichischen Sparkasse

IBAN: AT612011130001025567

BIC: GIBAATWW

Eröffnung Opernball

Beim Opernball in Wien hat der 24-jährige Lucas HUBER, Enkelsohn von Frau Elisabeth Mataushek, mit seiner Partnerin Viola LI eröffnet. Die beiden haben ganz vorne in der sechsten Reihe getanzt.



An der Fabrikstraße

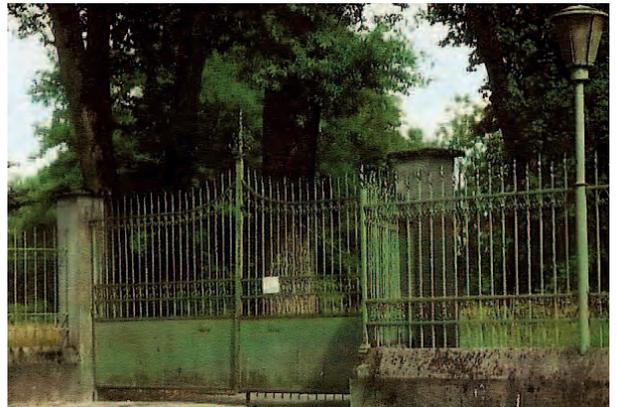
v. Konsulent Hans Hager



Im Bild rechts eine alte Ansicht der Flachsspinnerei, wie sie bis 1950 zu sehen war. Gut zu erkennen ist das alte Portierhaus sowie die niederen Häuser, die zu dieser Zeit aufgestockt wurden. Das rechte Haus wurde damals als Altersheim adaptiert und befindet sich heute in Privatbesitz. Das links befindliche Gebäude mit zwei anschließenden Objekten wurde längst abgetragen. An dieser Hausecke befand sich ein Briefkasten, der einiges auszuhalten hatte. Diese Hausecke mit dem niederen Dachvorsprung war jahrelang ein großes Hindernis. Damals kamen regelmäßig riesige, holländische LKW's, welche Flachs lieferten und Garne als Rückfracht mitnahmen. Aber nicht nur die Holländer hatten Probleme mit dieser Hausecke, auch andere LKW's streiften dieses Haus, was dieser Ecke auch anzusehen war. Auch das alte Gittertor war relativ schmal und deshalb kam es hier immer wieder zu echten Zwickereien. Dieser Zustand änderte sich erst, als dieses Eckhaus entfernt und beim Neubau des Feuerwehrzeughauses auch eine breitere Einfahrt geschaffen wurde.

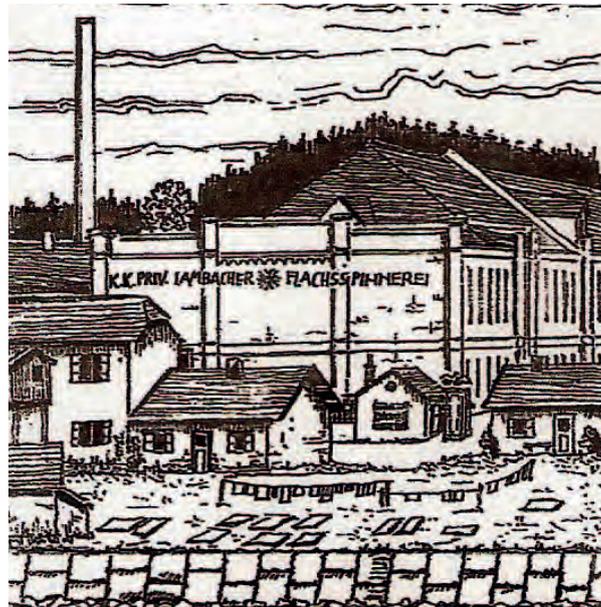
Anstelle der Häuser auf der linken Seite befindet sich heute ein Park-

platz. Das damalige Einfahrtstor wurde in Richtung Kinderheim versetzt und besteht heute noch. Man kann sehen, wie breit die alte Einfahrt gewesen ist. Beim Bau des neuen Feuerwehrzeughauses kam auch das Portierhaus auf die rechte Seite. Das alte Portierhaus konnte aufgelassen und abgetragen werden. Um diese Zeit wurde auch damit begonnen, die Straßen so nach und nach mit einer Asphaltdecke zu versehen.



sind. Die Ufermauer an der Traun schaut noch ziemlich neu aus und hat eine niedere Steinvorschichtung. Gut erkennbar ist auch die linke Torsäule mit dem Adler. Zwischen der Torsäule und dem Portierhaus war ein Fußgängerdurchgang mit einem Gehwürl. Ein Bild also aus längst vergangenen Tagen.

Die Ansicht der Fabrikstraße um etwa 1935 zeigt sehr deutlich, dass die Straße sehr breit und nur beschottert war. Ganz links im Bild ist der Konsum mit der Tafel „ARBEITER CONSUM VEREIN“ erkennbar. Die Eingangstür ist verstärkt und mit einem großen, schweren Mauerkastenschloss versehen. Diese führte in das Vorhaus und erst von dort gelangte man durch eine weitere Tür in den Verkaufsraum. Als ich noch ein Bub war, so ist mir noch deutlich in Erinnerung, sah ich hier einen Mann sitzen, der einen weißen Vollbart trug. Auf dem Kopf



Am Bild ist auch gut erkennbar, dass Wäsche zum Trocknen aufgehängt ist und dass Leintücher zum Bleichen auf der Wiese aufgelegt





hatte er eine Kappe, die mit einem Lederschirm versehen war. Er trug ein weißes Hemd mit Stehkragen. An den Füßen hatte er Holzschuhe, denn Lederschuhe waren für einen normalen Werktag viel zu kostbar. Warum ich mich gerade an diesen Mann so gut erinnern kann, hängt wohl damit zusammen, dass er eine lange Pfeife rauchte, die bis zum Boden reichte und er den Pfeifenkopf mit beiden Füßen festhielt.

Im Bild rechts, ein Teil der Fabrikstraße, Einfahrtstor, das Feuerwehrhaus, ganz rechts das Altersheim.

In diesem Zusammenhang denke ich auch an einen Mann, der in einem dieser Hausteile wohnte und viele Jahre in der Karderie arbeitete. Dieser Arbeitsplatz war einer der ungesündesten der ganzen Fabrik. Wenn um 6:00 Uhr die Schicht begann und um 9:00 Uhr Pause war, hatte der Mann schon auf seiner Kappe und auf den Schultern fingerdick den feinen Staub, der von der Reisskarde entwickelt wurde. Obwohl der Mann eine derart ungesunde Arbeit hatte, rauchte er wie ein Schlot, noch dazu die allerbilligste Sorte, damals die „Austria 3“, eine der schädlichsten Zigarettensorten überhaupt. Dies wohl auch deshalb, weil das Rauchen ja eine Kostenfrage war. An der Reisskarde verdiente der Mann 1946 90 Groschen in der Stunde. Als Gegenüberstellung kostete ein Ei 21 Groschen, ein Bleistift kostete 90 Groschen und ein Haarschnitt kostete 3 Schilling. Für einen Frisörbesuch musste der Mann fast drei Stunden arbeiten. Aus diesem Grund war es vielfach üblich, dass man sich gegenseitig die Haare schnitt. Bei den Buben war es sowieso üblich, dass

die Haare von den Eltern geschnitten wurden.

Bei der Häuserzeile, die direkt gegenüber vom Fabrikgebäude stand, waren der erste und der dritte Teil ebenerdig. Beim mittleren Haus-



stock handelte es sich um ein Stockhaus. Für einen Stiegenaufgang war aber innerhalb des Hauses kein Platz. Man behalf sich deshalb damit, dass der hölzerne Zubau an der rückwärtigen Seite des Hauses angebaut wurde. Der obere Teil des Stiegenhauses war einem Starenkobel sehr ähnlich. Zwischen dem Haus und der Ufermauer an der Traun befand sich die Holzhütte und an der angebaut das Plumpsklo. Der Weg zum Klo war daher relativ weit, was im Winter sicherlich sehr unangenehm war. Auf dem heute bestehenden Parkplatz erinnert nichts mehr an die Häuserzeile in der 12 Familien ihre Wohnungen hatten. In einem der ebenerdigen Häuser wohnte ein Malermeister mit seiner Frau und seiner Mutter. Diese Familie wohnte deshalb in einer Fabrikwohnung, weil schon die Mutter in der Fabrik gearbeitet hatte und auch die Ehefrau in der Fabrik beschäftigt war. Bei uns waren

Skier am Dachboden, die sollten vom Malermeister für Weihnachten mit einem neuen Anstrich versehen werden. Dieser Auftrag wurde vom Meister wörtlich verstanden und zur vollsten Zufriedenheit erledigt. Der

gute Mann meinte es besonders gut und lackierte nicht nur die Oberfläche mit einem schwarzen Glanzlack, sondern auch die Lauffläche. Beim Skifahren funktionierte die Sache ja noch ganz gut. Bergauf hatte man aber schon seine Schwierigkeiten.

Im mittleren Hausstock wohnte im Mai 1945 eine junge Frau, mit Vornamen Fanni. Sie war befreundet mit einem

jugen Franzosen, der hier während des Krieges als Kriegsgefangener in der Fabrik arbeitete. Diesen Karl kannte ich vom Sehen her schon seit 1940, als die Franzosen als Kriegsgefangene in der Fabrik arbeiteten. Übrigens, die Fanni heiratete bald darauf ihren Karl und zog mit ihm in seine Heimat Frankreich.

Wenn ich heute ein altes Bild von der Fabrik anschau, kommen all diese Erinnerungen wieder hervor und man denkt an Leute und Gegebenheiten, die es seit mehr als einem halben Jahrhundert nicht mehr gibt.

Entlang der Fabrikstraße wurden insgesamt 13 Objekte abgerissen. Der Name Fabrikstraße wird weiter bestehen bleiben, so wird man auch in Zukunft wissen, dass es hier einmal eine Fabrik gegeben hat.

Bilder aus eigenem Archiv.

Dienstag Ruhetag



4651 Stadl Paura · Schiffslände 10

07245-20180 Rufen Sie an – Bestellung/Selbstabholung

Mittwoch – Samstag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr

Sonntag: 10 bis 21 Uhr · Feiertag: 10.30 bis 22 Uhr · Montag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr

PIZZA PASTA KEBAP



Comfort class
SUV.



**DER NEUE CITROËN
C5 AIRCROSS SUV**

Advanced Comfort Federung®
3 gleich breite Rücksitze
20 Fahrassistenzsysteme

AB
€ 23.490,-



INSPIRED
BY YOU



CITROËN empfiehlt TOTAL Symbolfoto. Das Aktionsangebot und die genannten Ausstattungsfeatures sind modellabhängig. Stand: November 2018. Weitere Details bei Ihrem CITROËN Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten. VERBRAUCH: 4,1-5,8 L/100 KM, CO₂-EMISSION: 106-132 G/KM



TZT BEI IHREM CITROËN-PARTNER:

MÜLLER
KRAFTFAHRZEUG-GESMBH

Bad Wimsbach | 07245 / 25230
St. Konrad | 07615 / 8315
www.kfz-mueller.at

Betreutes Wohnen in Stadl-Paura

Sie möchten selbstbestimmt, aber auch sicher in der eigenen Wohnung leben?

Wir bieten helle, barrierefreie Ein- oder Zweizimmer-Appartements. Sie erhalten genau die Pflege und Betreuung, die Sie brauchen und wünschen.

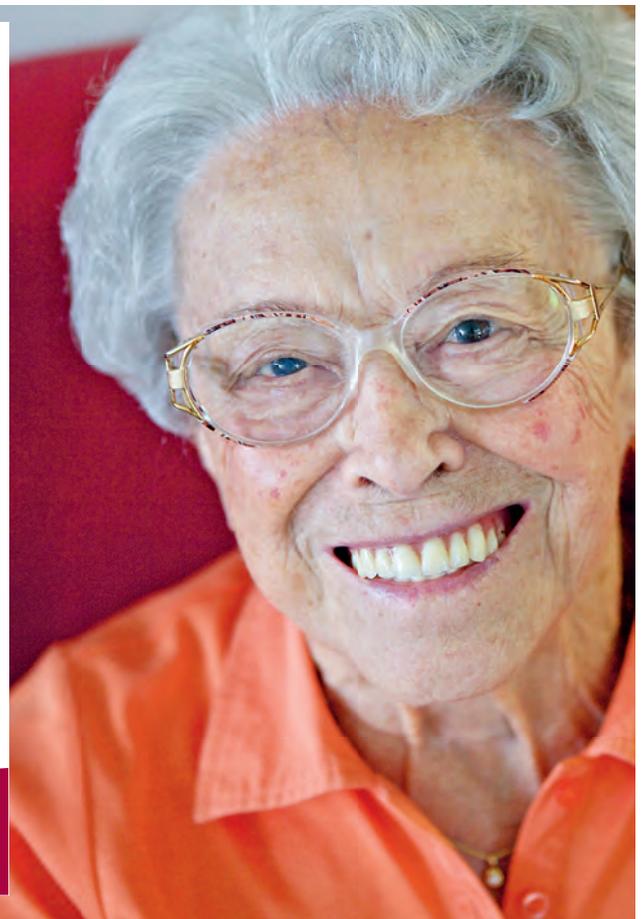
Sie sind gerne aktiv und genießen die Gemeinschaft? Wir bieten Aktivitäten für Körper und Geist, Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Veranstaltungen und Feste im Sozialzentrum Kloster Nazareth.

Die Betreuungspauschale in Höhe von 90 Euro/Monat enthält

- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten
- Bei Bedarf: Organisation einer mobilen Krankenpflege
- Auf Wunsch: Regelmäßigen Wohlaufbesuch
- Vergünstigte Mahlzeiten im Sozialzentrum Kloster Nazareth
- Unterstützung bei einem eventuellen Umzug ins Pflegeheim

Liebenau Österreich gemeinnützige GmbH, Sozialzentrum Kloster Nazareth
Am Bräuberg 1, 4651 Stadl-Paura, Tel.: +43 7245 28975-343
E-Mail: stefanie.freisler@stiftung-liebenau.at
www.stiftung-liebenau.at

Stiftung
Liebenau



Jetzt Jugendkonto eröffnen!

- ☺ Gratis Kontoführung*
- ☺ Gratis Unfallversicherung*
- ☺ Gratis Online- und Mobile-Banking*
- ☺ Gratis Bankomatkarte
- ☺ Let's Go Magazin
- ☺ Vorteile u. Ermäßigungen bei hunderten Partnern in der Region



Einfach gleich Termin vereinbaren!

Birgit Zellinger
Raiffeisenbank Stadl-Paura

Tel: 07245/32218-15

e-mail: zellinger.34083@raiffeisen-ooe.at



*Die Raiffeisenbank übernimmt die Kosten für die Kontoführung, Online Banking und das Basispaket 1 der Unfallversicherung während der Schul- und Lehrzeit bis zum 19.Geburtstag.

Hol' dir dein Jugendkonto mit tollen Club-Vorteilen!

X CLUB

**SO
SCHAUT'S
AUS!**

Hecht geil!

Hol dir dein Jugendkonto mit gratis JBL CLIP 3 SPEAKER..

Raiffeisen. Dein Begleiter.

YouTube **f** [raiffeisenclub-ooe.at/hechtgeil](https://www.raiffeisenclub-ooe.at/hechtgeil)

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.